

Ausbildungsprogramm 2018/2019

Wegen der frühen Planung kann es bei den Kursterminen zu Verschiebungen und auch zu Kursergänzungen kommen.

Haben Sie bitte auch unsere Homepage im Blick:

www.dav-koeln.de

Hier finden Sie in jedem Fall immer die aktuellen Kursangebote und Termine!

Referat für Ausbildung

Referentin: Kirsti Schareina
E-Mail: kirsti.schareina@dav-koeln.de
Tel.: 01573/7535701

Beisitzer: Oliver Fuchs
E-Mail: oliver.fuchs@dav-koeln.de

Beisitz Kommunikation: Stephan Ling
E-Mail: stephan.ling@dav-koeln.de

Liebe Mitglieder,

es ist geschafft. Die „Gelben Seiten“ haben ihr verstaubtes altes Schwarz-Weiß-Kleid endlich abgestreift. Sie erstrahlen in einem neuen frisch-bunten Design und wir würden uns natürlich sehr freuen, wenn es Euch ebenso gut gefällt, wie uns.

Aber nicht nur in das neue Layout, auch in unser Kursangebot für die kommende Saison, Winter, wie Sommer, haben wir wieder einmal sehr viel Arbeit und Energie gesteckt. Mit knapp 80 Ausbildungskursen für Euch im Angebot hat sich die Mühe wohl gelohnt!

Wir hoffen also, dass Ihr in dieses Ausbildungsprogramm, nicht nur wegen der schönen Bilder, gerne hereinschauen werdet. Besonders gerne würden wir Euch bei unseren Kursen begrüßen können!

Unmittelbar vor dem Start in die Wintersaison bietet unser Programm alles, was dem Wintersportler das Herz erwärmt.

Aber auch für den Start der neuen Sommersaison im kommenden Frühjahr haben wir wieder ein reichhaltiges Paket an Ausbildungen geschnürt.

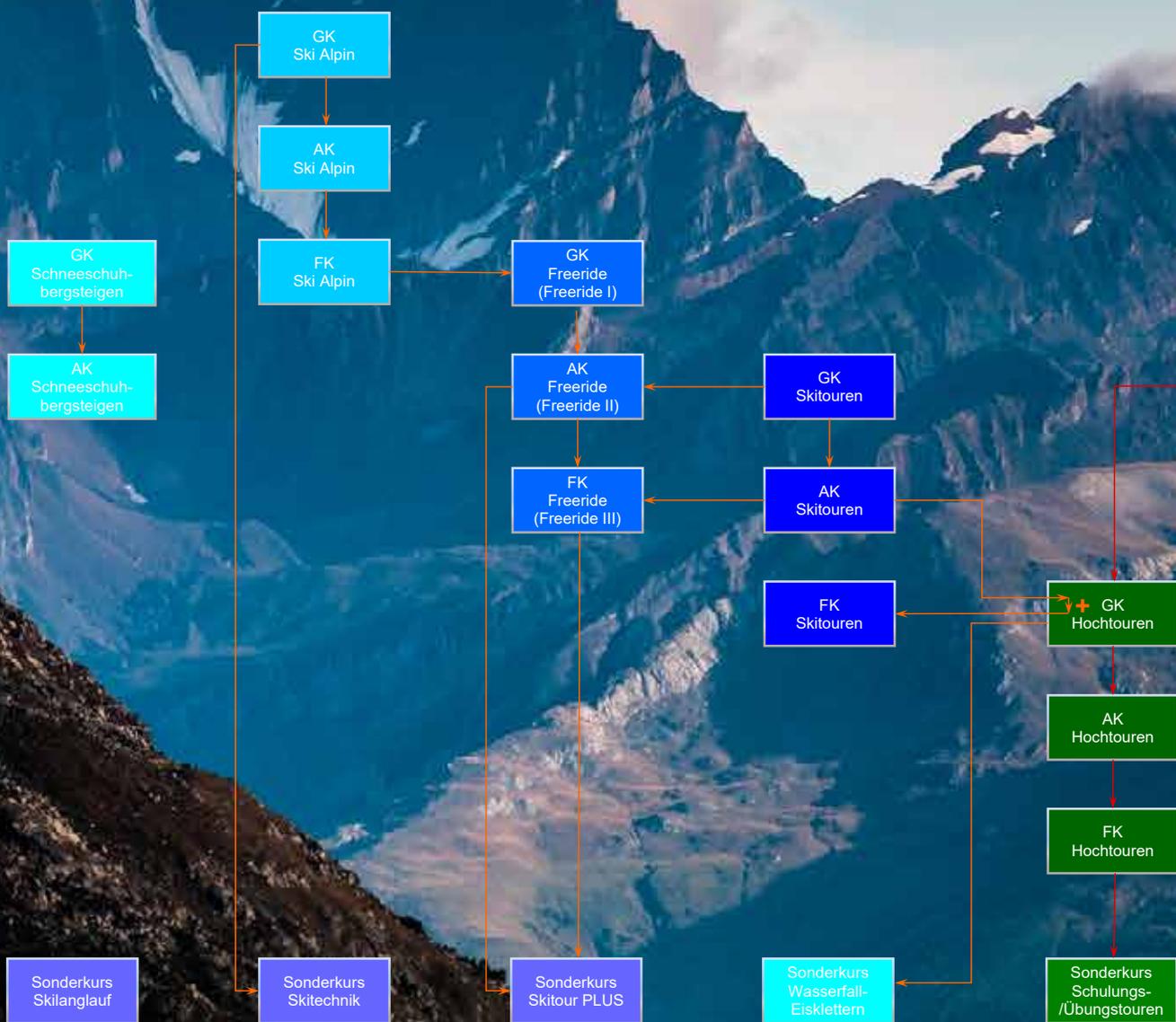
Schaut herein, lasst Euch begeistern und meldet Euch an!
Wir freuen uns auf Euch.

Oliver Fuchs
Beisitzer

Inhalt

Editorial	Seite 2
Inhaltsangabe	Seite 3
Ausbildungsstruktur	Seite 4-5
Ausbildungsveranstaltungen 2018/2019	
Winterausbildung	Seite 6-14
- <i>Ski Langlauf</i>	Seite 6
- <i>Ski Alpin</i>	Seite 7
- <i>Freeride</i>	Seite 8
- <i>Skitouren</i>	Seite 10
- <i>Schneeschuhbergsteigen</i>	Seite 13
- <i>Wasserfalleisklettern</i>	Seite 14
Sommerausbildung	Seite 15-32
- <i>Hallenklettern</i>	Seite 15
- <i>Felsklettern</i>	Seite 17
- <i>Alpinklettern</i>	Seite 19
- <i>Bergsteigen</i>	Seite 21
- <i>Klettersteige</i>	Seite 23
- <i>Hochtouren</i>	Seite 24
<i>Schulungs- und Übungstouren</i>	Seite 27
- <i>Mountainbiken</i>	Seite 28
- <i>Alpintraining und Erste Hilfe</i>	Seite 32
DAV-Kletterscheine	Seite 33
Lehrerfortbildungen des DAV Landesverbandes NRW	Seite 35
<i>Klettern als Schulsport</i>	
Theorieveranstaltungen	Seite 38
Tabellen mit allen Infos und allen Daten	Seite 40
- unser komplettes Ausbildungsangebot kompakt	
Bestimmungen und Regelungen zum	Seite 48
Ausbildungsbetrieb des Ausbildungsreferates	
<i>(die „AGBs“ des Ausbildungsreferates)</i>	
Unsere Ausbilder 2018/2019	Seite 50
Anmeldeformular für Kurse des Ausbildungsreferates	Seite 51

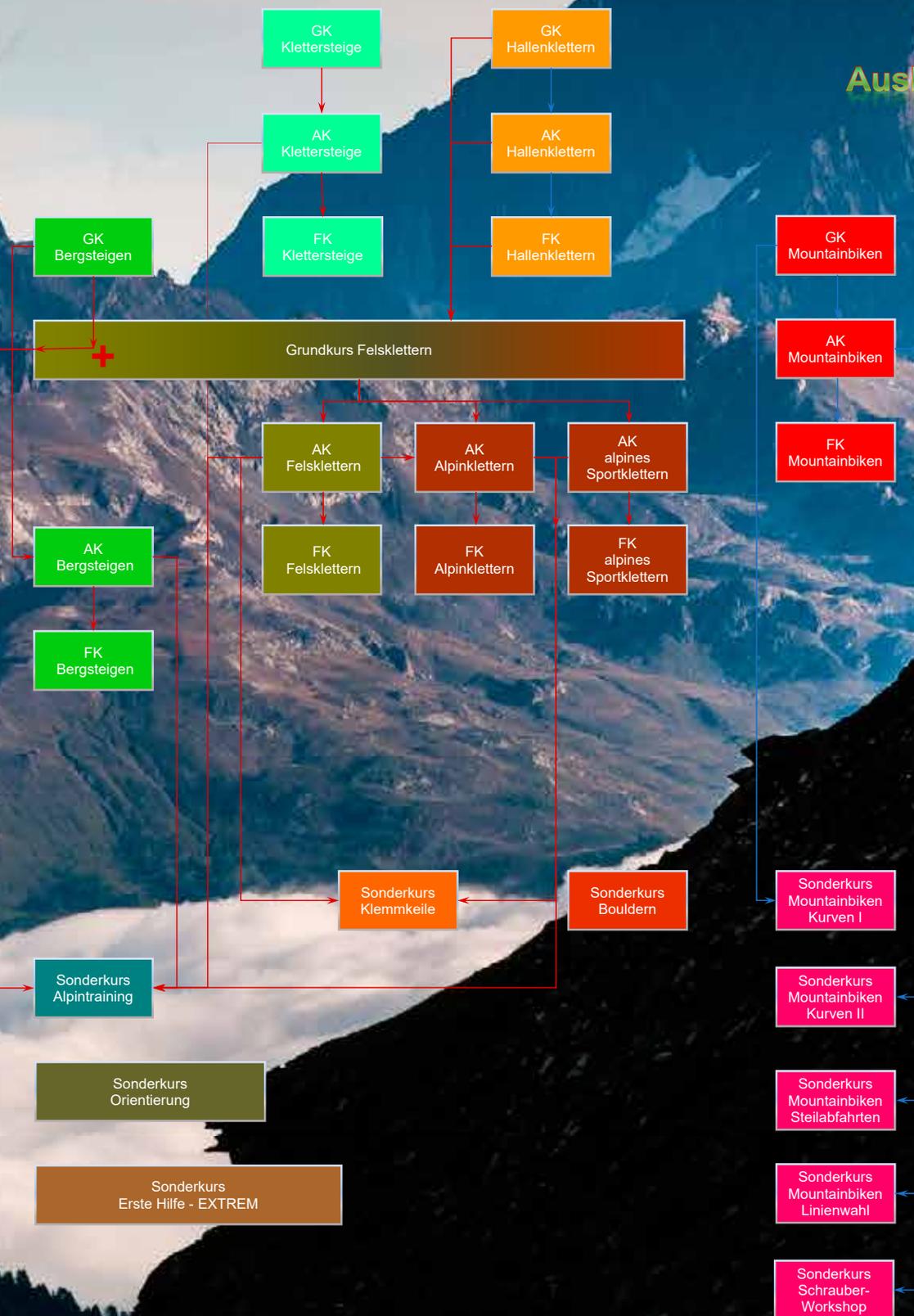
Winterausbildung



Ausbildungsstruktur

Sommernautbildung

Ausbildungsstufen:



Theorie-kurse

- Wetterkunde
- Materialkunde - Sommer & Winter
- Tourenplanung
- Knotenkunde
- Orientierung & Navigation
- Lawinenkunde
- Snow Card
- LVS - Lawinen Verschütteten

Ausbildungsveranstaltungen 2018/2019

Wichtiger Hinweis! Voraussetzungen beachten!

In den Kursbeschreibungen des Ausbildungsprogramms sind alle technischen, wie auch konditionellen Voraussetzungen für die jeweiligen Kurse detailliert beschrieben und in gelben Kästen gekennzeichnet. Beachtet sie bitte! Werden diese Voraussetzungen nicht erfüllt, kann dies zu Eurem Ausschluss von der Teilnahme führen, gegebenenfalls auch noch während der Veranstaltung! (siehe auch die „Bestimmungen und Regelungen zum Ausbildungsbetrieb des Ausbildungsreferates“) Solltet Ihr Zweifel haben, ob Ihr den Anforderungen entspricht, dann fragt bitte die jeweiligen Kursleiter/innen. Sie werden Euch gerne helfen!

+++ Alle Infos, alle Daten zu allen Kursen, mit allen Details, kompakt ab Seite 40! +++

Winterausbildung

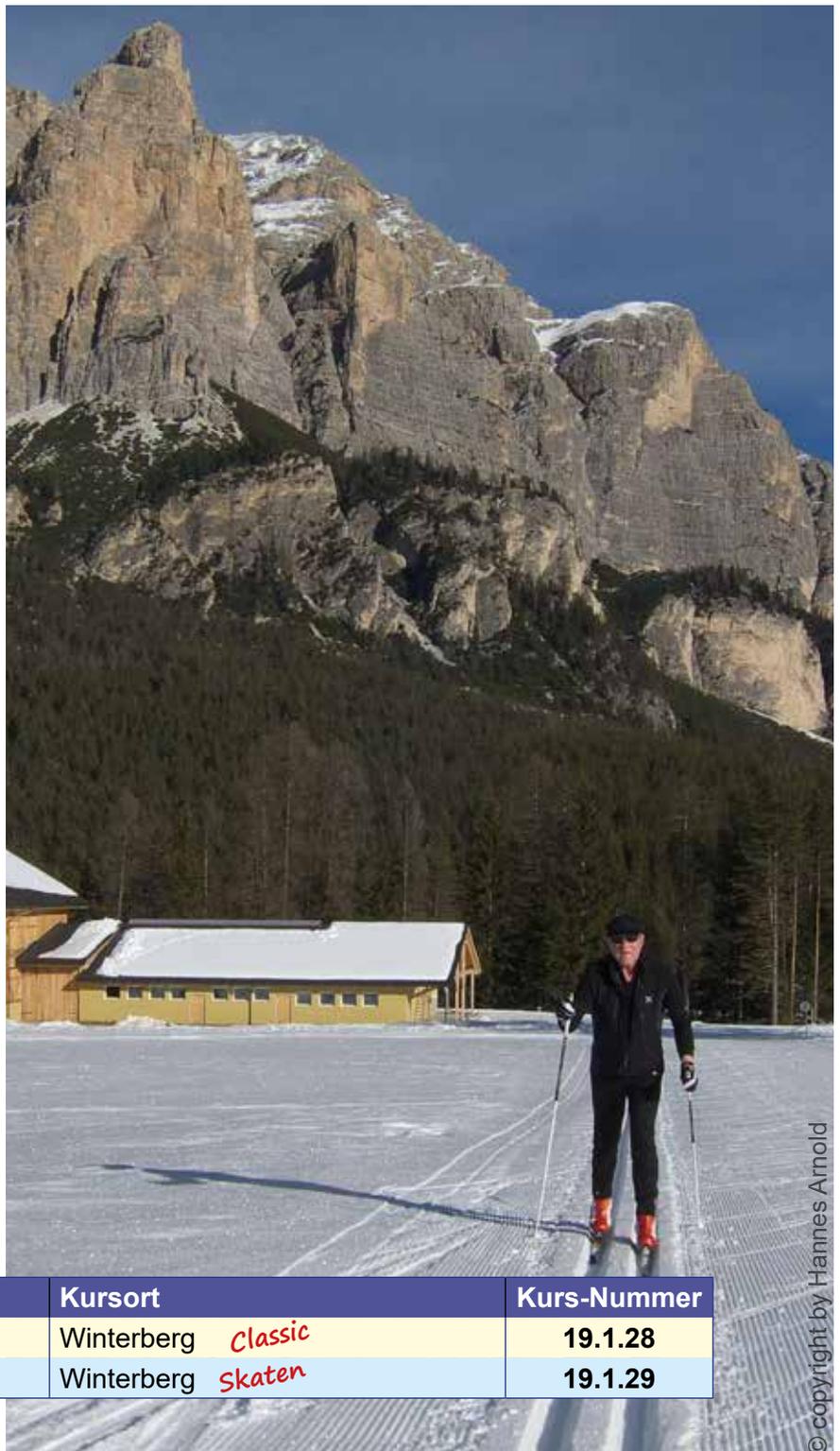
Skilanglauf

In diesem Kurs werden die richtigen Bewegungsmuster und Fahrtechniken, sowohl für den klassischen Langlauf, als auch für das Skaten vermittelt. Wir üben die Grundzüge der Bewegungsformen und trainieren die erlernten Schrittfolgen.

Neben Materialkunde, werden wir uns mit dem richtigen wachsen (präparieren) der Ski beschäftigen.

Du solltest mindestens ca. 12 Jahre alt sein, Freude an Bewegung und Sport haben, sowie über eine durchschnittliche Grundkondition und die entsprechende Ausrüstung verfügen.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, entsprechend Deiner Kurswahl eine oder beide Varianten des Skilanglaufs, moderat oder sportlich, selbständig fortführen zu können.



© copyright by Hannes Arnold

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
26.01.2019 - 27.01.2019 (2 Tage)	Winterberg <i>Classic</i>	19.1.28
02.02.2019 - 03.02.2019 (2 Tage)	Winterberg <i>Skaten</i>	19.1.29

Ski Alpin

Wir wollen mit diesen Kursen diejenigen ansprechen, die das Ziel haben das Freeriden oder das Skitourengehen zu erlernen. In Grund- und Aufbaukursen soll das persönliche Können des Skifahrens kontinuierlich verbessert und letztlich, im Fortgeschrittenenkurs, der Einstieg von der Piste in die spezielle Fahrweise im Gelände vermittelt werden.

Das Fahren im Gelände erfordert das Beherrschen von bestimmten Schwungformen. In diesen Kursen entwickeln, lernen und trainieren wir diese Schwungformen.

Diese Kurse können mit Alpinski durchgeführt werden. Eine Sicherheitsausrüstung (Lawinenschütten-Suchgerät -LVS-, Schaufel und Sonde) ist nicht erforderlich.

Aufbaukurs Ski Alpin

Durch gezielte Übungen werden schwungvolle Formen des Skifahrens auf der Piste vermittelt. Diese dienen auch der Vorbereitung des Fahrens in nicht präpariertem Gelände. Die Verbesserung der persönlichen Skitechnik auf der Piste und die Vermittlung der Schwungformen (Freeridetechniken) die wir beim Geländefahren benötigen, sind Inhalt dieses Kurses.

Du solltest für diesen Kurs auf roten und leichten schwarzen Pisten parallel abfahren können.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, auf der Piste mit einer verbesserten Skitechnik und in leichtem nicht präpariertem Gelände (unter lawinenkundiger Führung) abzufahren.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
November 2018 (1 Tag)	Skihalle Neuss	19.1.01
18.01.2019 - 20.01.2019 (3 Tage)	Sauerland, Willingen	19.1.02
09.02.2019 - 16.02.2019 (8 Tage)	Österreich, Stubaier Gletscher	19.1.03

Fortgeschrittenenkurs Ski Alpin - Von der Piste ins Gelände

Ziel des Kurses ist die Verbesserung der persönlichen Skitechnik für das schwungvolle Skifahren abseits der Piste.

Durch trainieren bestimmter Schwungformen, wird es möglich abseits der Piste (im freien, nicht präparierten Gelände) sicher abzufahren. Neben der Verbesserung der persönlichen Skitechnik – auf und neben der Piste-, ist die Vermittlung von geländeangepasster Skitechnik zentraler Bestandteil dieses Kurses.

Die Beurteilung der Lawinengefahr ist nicht Gegenstand dieses Kurses.

Du solltest über eine gute Grundkondition verfügen und auf leichten schwarzen Pisten parallel und sicher abfahren können.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, leichte Abfahrten abseits der Piste (unter lawinenkundiger Führung) sicher abzufahren.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
14.04.2019 - 20.04.2019 (7 Tag)	Österreich, Stubaier Gletscher	19.1.04

Sonderkurs Skitechnik

Bei diesem Kurs werden Deine persönlichen Skitechniken durch gezielte Übungen ergänzt und verfeinert. Durch das gezielte Trainieren bestimmter Schwungformen und der generellen Verbesserung Deiner Skitechnik, wirst Du deutlich sicherer auf der Piste fahren können und dies auch auf Skifahrten abseits der Piste und im Gelände übertragen können.

Du solltest für diesen Kurs auf roten und leichten schwarzen Pisten sicher parallel abfahren können.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, mit einer verbesserten Skitechnik spürbar sicherer auf der Piste und in leichtem, nicht präpariertem Gelände (unter lawinenkundiger Führung) abzufahren.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
Dezember 2018 (1 Tag)	Skihalle Neuss	19.1.015

Freeride

Bei diesen Kursen fahren wir im freien, nicht präparierten Gelände. Hierbei wird sowohl auf der Piste, als auch im freien Gelände trainiert. Auf der Piste werden erste Übungen durchgeführt und verfeinert, die wir außerhalb der Piste fortführen werden. Es wird viel Zeit außerhalb der präparierten Pisten gefahren, wodurch das Geländefahren immer sicherer und routinierter wird. Meistens werden die Lifte im Bereich der Pisten als Aufstiegshilfen genutzt. Leichte Anstiege ohne Lifthilfe (Tourenskiausrüstung erforderlich) sind ebenso Inhalt der Kurse (ab Freeride II).

Du solltest als Grundvoraussetzung für alle Freeride Kurse über eine sichere Carvingstechnik auf der Piste verfügen. Für Freeride Kurse sind grundsätzlich eine vollständige Sicherheitsausrüstung (Lawinenverschütteten-Suchgerät, Schaufel und Sonde), sowie die DAV-Snowcard erforderlich.

Für diese Kurse kann die Sicherheitsausrüstung über den Tourenleiter ausgeliehen werden (solange der Vorrat reicht).

Freeride I

Ziel dieses Kurses ist das sichere und schwungvolle Abfahren in allen Schneearten - von „parallelen Schwungformen“ in die „Carvingstechnik“ -.

Das Erlernen und Üben der notwendigen Skitechnik im Gelände, die Beurteilung des Geländes und der daraus resultierenden Verhaltensweise, sowie das Betrachten der verschiedenen Schneearten sind die elementaren Bestandteile dieses Kurses. Ebenso werden wir uns täglich mit der Lawinengefahr beschäftigen und gemeinsam bewerten wie die Situation einzuschätzen ist.

Du solltest über eine gute Grundkondition verfügen und auf mittelschweren schwarzen Pisten sicher abfahren können. Idealerweise hast Du den „Fortgeschrittenenkurs Ski Alpin - von der Piste ins Gelände“ besucht.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung wird empfohlen.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig erste leichte Freeride Abfahrten durchzuführen.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
10.02.2019 - 14.02.2019 (5 Tage)	Schweiz, Lauetrbrunn	19.1.06
06.03.2019 - 09.03.2019 (4 Tage)	Schweiz	19.1.07

Freeride II

Ziel dieses Kurses ist das sichere und schwungvolle Abfahren in allen Schneearten und im steilen Gelände. Die Verbesserung der Skitechnik im Gelände, die Beurteilung des Geländes und der Schneearten, sowie die Lawinenkunde stehen im Fokus dieses Kurses. Gleichzeitig werden die ersten kurzen Aufstiege bis max. 2 Std. mit einer Aufstiegeschwindigkeit von ca. 300 Hm/h durchgeführt.

Du solltest über eine gute Grundkondition verfügen und sicher auf sehr schweren schwarzen Pisten in paralleler Schwungform abfahren können. Die Inhalte des Kurses Freeride I oder Grundkurs Skitouren solltest Du beherrschen und dieses Wissen und Können mit entsprechender Geländeerfahrung mitbringen. Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbstständig leichte Freeridetouren durchzuführen.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
15.02.2019 - 20.02.2019 (6 Tage)	Schweiz	19.1.08
23.02.2019 - 02.03.2019 (8 Tage)	Österreich, Arlberg	19.1.09

Freeride III

Ziel dieses Kurses ist die Perfektionierung der Geländeskitechnik im hochalpinen Gelände und sportliches Geländefahren. Die Perfektionierung der Skitechnik im Gelände, Beurteilung des Geländes und der Schneearten und die Lawinenkunde im alpinen Umfeld stehen im Fokus dieses Kurses. Gleichzeitig werden Aufstiege von bis zu 3 Std. mit einer Aufstiegeschwindigkeit von ca. 350 Hm/h durchgeführt.

Du solltest über eine sehr gute Grundkondition verfügen. Die Inhalte des Kurses Freeride II oder Aufbaukurs Skitouren solltest Du beherrschen und dieses Wissen und Können mit entsprechender Geländeerfahrung mitbringen. Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbstständig Freeridetouren durchzuführen.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
25.02.2019 - 02.03.2019 (7 Tag)	Schweiz, Maloya	19.1.10

© copyright by Axel Weiss



Skitourengehen

Bei diesen Kursen wird das „Bergsteigen mit Ski“ vermittelt. Hierbei bewegen wir uns im alpinen freien Gelände, steigen mit den Ski (auf Fellen) den Berg hinauf und fahren anschließend im freien Gelände wieder ab. Es ist eine spezielle Skitourenausrüstung (Ski, Bindung, Felle und Stöcke) erforderlich. Ebenso ist neben der speziellen Skitourenausrüstung eine Sicherheitsausrüstung (Lawinenschutzgerät -LVS-, Schaufel und Sonde) erforderlich.

Für diese Kurse kann die Sicherheitsausrüstung über den/die Ausbilder/in ausgeliehen werden (solange der Vorrat reicht).

Eine gute Kondition ist Voraussetzung für den Spaß an dieser Sportart.

Lawinkunde, Alpine Gefahren, Wetter- und Schneekunde, sowie Orientierung sind wesentliche Bestandteile unserer Kurse.

Grundkurs Skitourengehen

Ziel dieses Kurses ist die selbständige Durchführung erster leichter Skitouren im alpinen Gelände. Die Beurteilung der Lawinensituation, des Geländes, der Schneedecke und des Wetters sind wesentliche Schwerpunkte dieses Kurses. Weitere Themen wie Risikomanagement, Orientierung, Tourenplanung, die richtige Spuranlage, sowie die Übungen zur Lawinenrettung sind tägliche Praxis. Auch das Thema Ausrüstung und der richtige Umgang mit derselben kommen nicht zu kurz. Mit

ersten leichten Skitouren wird das Skitourengehen im alpinen Umfeld erfahren und geübt.

Du solltest sicher auf schwarzen Pisten in paralleler Schwungform und zügig in allen Schneearten abfahren können. Ebenso benötigst Du eine gute Kondition für Aufstiege bis 1000 Hm in 3-4 h Aufstiegszeit (300 Hm/h) mit Ski und Tagesrucksack.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, Snow-Card und Risikomanagement, Lawinkunde, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen. Literatur: DAV-Alpin Lehrplan 4.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig erste leichte Skitouren durchzuführen.



Termine	Kursort	Kurs-Nummer
12.01.2019 - 19.01.2019 (8 Tage)	Österreich, Silvretta	19.1.11
17.02.2019 - 24.02.2019 (8 Tage)	Österreich, Obernberg am Brenner	19.1.12
10.03.2019 - 16.03.2019 (7 Tage)	Schweiz, Furkapass <i>Skitouren-Camp</i>	19.1.13

Aufbaukurs Skitourengehen

Ziel dieses Kurses ist die selbständige Durchführung mittelschwerer Skitouren im alpinen Gelände. Das Fahren in verschiedenen Schneearten, die Prüfung der Lawinensituation, Schnee- und Lawinenkunde, Risikomanagement, Lawinenrettung, Tourenplanung und Orientierung sind wesentliche Schwerpunkte dieses Kurses.

Du solltest die Inhalte des Grundkurses Skitouren beherrschen. Ebenso benötigst Du eine gute Kondition für Aufstiege bis 1200 Hm in 3-4 h Aufstiegszeit (ca. 350 Hm/h) mit Ski und Rucksack, eine sichere Skitechnik bei Aufstieg und Abfahrt (auch bei widrigen Schneeverhältnissen) und eine gute Spitzkehrentechnik! Für Gipfelanstiege benötigst Du Trittsicherheit und Schwindelfreiheit.



© copyright by Michael Strunk

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, Snow-Card und Risikomanagement, Lawinenkunde, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen. Literatur: DAV-Alpin Lehrplan 4.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig mittelschwere Skitouren durchzuführen.



© copyright by Werner Weber

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
19.01.2019 - 27.01.2019 (9 Tage)	Italien, Sarntaler Alpen	19.1.14
10.03.2019 - 16.03.2019 (7 Tage)	Schweiz, Furkapass <i>Skitouren-Camp</i>	19.1.15
10.03.2019 - 16.03.2019 (7 Tage)	Schweiz, Furkapass <i>Skitouren-Camp</i>	19.1.16
17.03.2019 - 22.03.2019 (6 Tage)	Schweiz	19.1.17
April 2019	Österreich, Ötztal, Vent	19.1.30

Fortgeschrittenenkurs Skitourengehen

Ziel dieses Kurses ist die selbständige Durchführung von anspruchsvollen Skitouren im alpinen Gelände. Das Fahren in verschiedenen Schneearten, die Prüfung der Lawinensituation, Schnee- und Lawinenkunde, Risikomanagement, Lawinenrettung, Alpine Gefahren beim Skibergsteigen, Tourenplanung und Orientierung sind wesentliche Schwerpunkte dieses Kurses.



© copyright by Michael Strunk

Du solltest die Inhalte des Aufbaukurses Skitouren, als auch des Grundkurses Hochtouren beherrschen. Ebenso benötigst Du eine sehr gute Kondition für Aufstiege bis 1600 hm in 4-5 h Aufstiegszeit (ca. 400 hm/h) mit Ski und Mehrtagesrucksack, eine sichere Skitechnik bei Aufstieg und Abfahrt, auch in Steilpassagen bis ca. 45 Grad (auch bei widrigen Schneebedingungen), und eine sehr gute Spitzkehrentechnik. Du musst sicher mit Pickel und Steigeisen umgehen können und bei Gipfelanstiegen den II. Fels-Schwierigkeitsgrad mit Skitourenschuhen klettern können, sowie trittsicher und schwindelfrei sein.



© copyright by Michael Strunk

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, Snow-Card und Risikomanagement, Lawinenkunde, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen. Literatur: DAV Alpin Lehrplan 4.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig anspruchsvolle alpine Skitouren durchzuführen.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
10.03.2019 - 16.03.2019 (7 Tage)	Schweiz, Furkapass <i>Skitouren-Camp</i>	19.1.18
24.03.2019 - 29.03.2019 (6 Tage)	Schweiz	19.1.19
31.03.2019 - 05.04.2019 (5 Tage)	Schweiz <i>4000er Klassiker</i>	19.1.20
07.04.2019 - 12.04.2019 (5 Tage)	Schweiz <i>4000er ambitioniert</i>	19.1.21
27.04.2019 - 05.05.2019 (5 Tage)	Italien/Schweiz, Wallis	19.1.22

Schneeschuhbergsteigen

Bei dieser Form des Bergsteigens gehen wir, ähnlich wie im Sommer, nun allerdings im Winter, mit Schneeschuhen auf dem Schnee die Berge hinauf und ebenso wieder hinab. Die Schneeschuhe verhindern dabei ein tiefes Einsinken in den Schnee und machen das Gehen auf dem Schnee möglich.

Die Möglichkeiten, aber auch die Grenzen des Schneeschuhgehens werden wir in diesen Kursen kennen lernen. Auf diese Weise können wir, auch ohne Skifahren zu beherrschen, in die winterliche Bergwelt einsteigen. Bei diesen Kursen ist neben den Schneeschuhen eine Sicherheitsausrüstung (Lawinenschütten-Suchgerät -LVS-, Schaufel und Sonde) erforderlich.



Grundkurs Schneeschuhbergsteigen

Ziel dieses Kurses ist die Durchführung leichter Schneeschuhtouren im alpinen Gelände. Neben den Auf- und Abstiegstechniken, dem sinnvollen Einsatz der Schneeschuhe bei unterschiedlichen Schneeverhältnissen, Tourenplanung und Orientierung, liegt der Schwerpunkt dieser Ausbildung insbesondere im Erlernen effektiver Maßnahmen zur Prüfung und Beurteilung der Lawinensituation, das Einsetzen aktueller Hilfsmittel zur Beurteilung der Schnee- und Lawinensituation, Entscheidungsstrategien, Risikomanagement bei Wintertouren, Schnee- und Lawinenkunde, Lawinenrettung und der Einsatz von LVS-Geräten.

Du solltest über eine gute Kondition für Aufstiege bis 900 hm in 3-4 h Aufstiegszeit (ca. 250 m/h) mit Tagesrucksack verfügen.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Knotenkunde, Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, Lawinenkunde, Snow-Card und Risikomanagement, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen. Literatur: DAV-Alpin Lehrplan 4.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig leichte Schneeschuhwanderungen im winterlichen Gebirge zu planen und durchzuführen.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
19.01.2019 - 26.01.2019 (8 Tag)	Österreich, Pitztal	19.1.23
16.02.2019 - 23.02.2019 (8 Tage)	Italien, Dolomiten	19.1.24
16.03.2019 - 23.03.2019 (8 Tage)	Frankreich, Vanois Nationalpark	19.1.25

Aufbaukurs Schneeschuhbergsteigen

Ziel dieses Kurses ist die Durchführung mittelschwerer, bis schwerer Schneeschuhtouren im alpinen und auch hochalpinen Gelände. Die Touren sind länger und auch konditionell und alpine technisch anspruchsvoller. Die Prüfung der Lawinensituation, Schnee- und Lawinenkunde, Risikomanagement, Lawinenrettung, Tourenplanung und Orientierung sind wesentliche Schwerpunkte dieses Kurses.

Du solltest die Inhalte des Grundkurses Schneeschuhbergsteigen beherrschen und über eine gute Kondition für Aufstiege bis 1200 Hm in 4 h Aufstiegszeit (ca. 300 Hm/h) mit Schneeschuhen und Rucksack verfügen. Für Gipfelanstiege benötigen wir Trittsicherheit und Schwindelfreiheit.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, Snow-Card und Risikomanagement, Lawinenkunde, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen. Literatur: DAV-Alpin Lehrplan 4.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig mittelschwere Schneeschuhtouren durchzuführen.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
23.03.2019 - 31.03.2019 (9 Tag)	Italien/Schweiz, Wallis	19.1.014



Eisklettern

Das Eisklettern an gefrorenen Wasserfällen ist die winterliche Spielform des alpinen Sportkletterns. Wen Kälte nicht stört und wer genügend Klettererfahrung mitbringt, kann hier spezielle Sicherungs- und Klettertechniken mit Steigeisen, Eisgeräten und Eisschrauben erlernen. Die Anstiege zu den Eisfällen können schon eine eigene Erfahrung darstellen. So lassen sich manche Eisfälle nur mit Schneeschuhen oder Tourenski erreichen. Zu anderen gelangt man wiederum einfach nur mit Bergschuhen. Auch die Lawinengefahr und Wetterkunde sind wichtige Elemente beim Eisklettern!

Wintereisklettern

In diesem Kurs erlernt Ihr das Steileisklettern an leichten bis mittelschweren Eiskletterrouten (Ein- und Mehrseillängenrouten) im Winter (Wasserfallklettern). Der Kurs vermittelt die Kletter- und Sicherungstechniken im winterlichen gefrorenen Wasserfalleis. Seilhandhabung, Bewegungsschulung, Vorstiegstechnik und –taktik, Standplatzbau, Ausrüstungs- und Materialkunde, Einsatz und Handhabung von Eisgeräten, Verfeinerung der Fuß- und Steigeisentechnik insbesondere der Frontalzackentechnik, Vorstiegsübungen, Seilschaft in Aktion und Abseilen sind ebenso Ausbildungsinhalte, wie die Beurteilung der Eisqualität und der Lawinensituation mit all ihren Gefahren.

Du solltest über eine gute Grundkondition verfügen und die Inhalte des Grundkurses Klettern und Hochtouren beherrschen! Insbesondere sei hier der Vorstieg im IV. Schwierigkeitsgrad UIAA im Klettergarten genannt und auch der Umgang mit Pickel und Steigeisen sollte Dir nicht fremd sein.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Knotenkunde, Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig leichte Ein- und Mehrseillängenrouten im winterlichen Wasserfalleis zu planen und sicher zu begehen.



Termine	Kursort	Kurs-Nummer
19.01.2019 - 26.01.2019 (8 Tag)	Österreich, Pitztal	19.1.27

Hallenklettern/Sportklettern - Indoor

Das Hallenklettern praktizieren wir in einem geschützten, umbauten Raum an genormten Sicherungen. Dennoch müssen auch hier Sicherungstechniken beherrscht werden, die wir in diesen Kursen lernen. Beim Hallenklettern steht der sportliche Aspekt im Vordergrund, für den wir unsere Ausdauer- und Maximalkraft trainieren und versuchen unsere Technik zu verbessern, um früher oder später Routen in einem bestimmten Schwierigkeitsgrad klettern zu können. - Die Kurse können Dein „Einstieg in die Senkrechte“, aber auch eine erste Vorbereitung für das Klettern draußen sein.

Grundkurs Hallenklettern

Einführung in das Klettern bis zum III. - IV. Schwierigkeitsgrad UIAA in der Kletterhalle. In diesem Kurs lernst Du grundlegende Sicherungstechniken für das Sichern und Klettern (Toprope-Klettern) in der Kletterhalle.

Neben der Handhabung und dem Gebrauch von Seil und Sicherungsmaterial, werden Dir auch grundlegende Klettertechniken vorgestellt.

Wenn Du als Anfänger in das Klettern hineinschnuppern möchtest, ist dies der ideale Kurs für Dich!

Der Kurs stellt keine Voraussetzungen an Dich, jedoch solltest Du Freude an Bewegung und Sport haben. Du solltest mindestens ca. 12 Jahre alt sein und sportliche Kleidung mitbringen.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, das Klettern mit Toprope-Sicherung in der Halle selbständig fortzuführen.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
10. + 17.01.2019 (2 Abende)	Canyon Chorweiler	19.2.01
11. + 18.03.2019 (2 Abende)	Spich, Arena Vertikal	19.2.02
11. + 18.11.2019 (2 Abende)	Spich, Arena Vertikal	19.2.03

Aufbaukurs Hallenklettern

Aufbauend auf den Grundkurs Hallenklettern, werden wir in diesem Kurs die erweiterten Sicherungstechniken für das Klettern im Vorstieg in der Kletterhalle erlernen.

Neben den deutlich anspruchsvolleren Sicherungstechniken, sowohl beim Sichernden, als auch beim Kletternden, werden taktische Überlegungen angesprochen, sowie erste Vorstiegs- und Sturzübungen durchgeführt. Themenbezogen wird auf Material- und Knotenkunde eingegangen.

Du solltest die Inhalte des Grundkurses Klettern beherrschen, mindestens ca. 14 Jahre alt sein und etwa im V. - VI. Schwierigkeitsgrad UIAA im Toprope klettern können.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, sicher selbständig in der Halle im Vorstieg zu klettern.

Mit den vermittelten Kursinhalten hast Du sehr gute Grundkenntnisse für einen Kletterkurs „draußen“, der das Klettern in einem Klettergärten vermittelt, erworben. Du bist nun bestens für den Grundkurs Klettern vorbereitet.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
24. + 31.01. + 14.02.2019 (3 Abende)	Canyon Chorweiler	19.2.04
14. + 21.03.2019 (2 Abende)	Lindlar, 2TKletter- u. Boulderhalle	19.2.05
09. + 16.05.2019 (2 Abende)	Lindlar, 2TKletter- u. Boulderhalle	19.2.06

Fortgeschrittenenkurs Hallenklettern

In diesem Kurs werden wir unsere Klettertechniken durch gezielte Übungen ergänzen und verfeinern. Durch die Verbesserung Deiner Klettertechniken, das Erlernen detaillierter, taktischer Vorbereitungen (Klettertaktik), als auch durch gezielte Anleitungen zur Optimierung des persönlichen Trainings zur Kraft (Maximalkraft als auch Kraftausdauer), soll eine persönliche Leistungssteigerung bei Dir als fortgeschrittenen Kletterer erreicht werden. Neben diversen Übungen, kann, individuell abhängig, auch die Erstellung eines persönlichen Profils mit Videoanalyse zum Einsatz kommen. - Kursinhalt kann aber auch lediglich ein einzelnes Problemfeld des Vorstiegs sein, welches extrahiert und im Speziellen geschult und trainiert wird.

Du solltest die Inhalte des Aufbaukurses Hallenklettern beherrschen, mindestens eine einjährige Klettererfahrung mitbringen und mindestens im VI. - VII. Schwierigkeitsgrad UIAA im Vorstieg klettern können!

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, durch Fortführung eines gezielten Trainings eine persönliche Leistungssteigerung im Klettern zu erreichen, bzw. erreichst Du diese schon im Kurs.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
Herbst 2019	Canyon Chorweiler ***	19.2.07
11. + 18.03.2019 (2 Abende)	Canyon Chorweiler ***	19.2.08
01. + 08.04.2019 (2 Abende)	Canyon Chorweiler ***	19.2.09
05. + 12.06.2019 (2Abende)	Ehrenfeld, Kletterfabrik	19.2.10

(*** Voraussetzungen hier deutlich herabgesetzt!! Siehe alle Infos im Detail ab Seite 40.)



Bouldern (Indoor und Outdoor)

Beim Bouldern klettern wir ohne Seil an kleinen, oft schwierigeren künstlichen (Halle) oder natürlichen Wänden in Absprunghöhe. Kurze Klettermeter auf denen spezielle Techniken und Maximalkraft gefordert sind, beschäftigen Euch wie ein Rätsel, dass es hier zu lösen gilt.

Bouldern

Bei diesem Kurs erhalten wir eine Einführung in eine weitere Spielform des Kletterns, dem Bouldern. Wir führen Bewegungsanalysen durch, erhalten Bewegungsschulung, Hilfen zur Verbesserung unserer Klettertechnik, lernen Aufwärmprogramme kennen und erfahren viel über Trainingslehre und spezielle Bouldertechniken.

Du solltest mindestens 12 Jahre alt sein, das selbständige Klettern bis zum IV. Schwierigkeitsgrad UIAA beherrschen, Interesse und Spaß an der Lösung von Bewegungs-(Boulder-)problemen haben und die Bereitschaft haben, noch etwas dazu lernen zu wollen!

Du solltest während des Kurses Deine Boulder- und Klettertechniken spürbar steigern können, bzw. Hilfen zur Leistungssteigerung erhalten.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
19. + 26.01. + 02.02.2019 (3 Abende)	Wesseling, Bronxrock	19.2.11
03. + 10. + 17.04.2019 (3 Abende)	Ehrenfeld, Boulder Planet	19.2.12
26.10. + 02. + 09.11.2019 (3 Abende)	Wesseling, Bronxrock	19.2.13

Felsklettern in Klettergärten

Bei diesen Kursen klettern wir an Mittelgebirgsfelsen, die von den lokalen Sportkletterern und oft auch DAV-Sektionen zu sogenannten Klettergärten ausgebaut wurden. Das bedeutet, dass wir meist mit Bohrhaken abgesicherte Routen vorfinden und oft lediglich ein paar Karabiner, Schlingen, den Klettergurt und ein Seil benötigen. Doch dies ist keine Norm und so findet man auch Routen und ganze Gebiete, in denen wir selber mit Klemmkeilen für unsere Sicherung beim Klettern sorgen müssen. Für fast alle dieser Gebiete gibt es topographische Führer, die unter anderem über die Anzahl der Routen, deren Länge, ihre Schwierigkeit und Absicherung Auskunft geben. Wurde das Klettern an den heimischen Felsen, wie bei uns in der Eifel im Rurtal, früher eher als Vorbereitung für die großen Ziele in den Alpen praktiziert, so ist es schon seit langer Zeit zu einer eigenständigen Natursportart geworden.

Grundkurs Klettern

Einführung in das Klettern bis zum III. - V. Schwierigkeitsgrad im Klettergarten. In diesem Kurs werdet Ihr an selbständigen Vorstieg herangeführt. Hier werden wir alle notwendigen Kletter- und Sicherungstechniken für das Klettern an natürlichen Felsen im Klettergarten üben und lernen.

Dieser Kurs dient Euch als Grundlage für die Aufbaukurse Klettern, Alpines Klettern und Alpines Sportklettern. Du erlernst hier Sicherungstechniken, deren Beherrschen meist Voraussetzung für unsere weiteren Ausbildungen in den unterschiedlichen Disziplinen des alpinen Bergsports sind; im Sommer wie auch im Winter.

Seilhandhabung, Sicherungs-, und Klettertechnik, Vorstiegstechnik, -taktik in Einseillängenrouten, Abseilen, Grundlagen Standplatzbau, Ausrüstungs- und Materialkunde, Naturschutz & Verhaltensregeln in Klettergärten sind wichtige Bestandteile des Kurses, die Ihr lernt.

Du solltest Spaß an sportlicher Bewegung haben und über eine mittelstarke Kondition verfügen. Im Vorfeld besuchte Theorieveranstaltungen im Bereich Knotenkunde, Erste Hilfe, Material- und Ausrüstungskunde können hilfreich sein!

Nach dem Kurs solltest Du die notwendigen Kenntnisse erlernt haben, selbständig sicher in Klettergärten im Vorstieg zu klettern.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
04./05. + 11./12.05.2019 (4 Tage)	Eifel, Nideggen	19.2.14
16.05.2019 - 17.05.2019 (2 Tage)	Klettergebiete im Sauerland	19.2.15
05.09.2019 - 06.09.2019 (2 Tage)	Klettergebiete im Sauerland	19.2.16

Aufbaukurs Klettern

Aufbauend auf den Grundkurs Klettern, werdet Ihr in diesem Kurs spezielle Sicherungstechniken und -taktiken für das Klettern im Vorstieg an Mittelgebirgsfelsen in Klettergärten in Ein- und Mehrseillängenrouten erlernen. Die Inhalte des Grundkurses Klettern werden bedarfsangepasst wiederholt und vertieft. Anleitungen zur Optimierung der persönlichen Kletterleistung durch gezielte Hilfen, als auch durch Bewegungsschulungen und Techniktraining sollten bei Euch im Verlauf des Kurses, bzw. im Anschluss zu einer spürbaren Leistungssteigerung führen.

Intensive Übungen im Bereich Klettertaktik, Klettertechnik, Gefahrenanalyse und bei Bedarf (und Möglichkeit) Sturzübungen beleuchten die psychische, wie auch physische Herausforderung des Kletterns und bewirken die Verbesserung Eures persönlichen Könnens.

Du solltest die Inhalte des Grundkurses Klettern beherrschen, mindestens eine einjährige Klettererfahrung mitbringen und den V. Schwierigkeitsgrad UIAA im Vorstieg im Klettergarten beherrschen.

Nach dem Kurs, aber auch schon während des Kurses solltest Du Deine Kletterleistung spürbar gesteigert, bzw. Hilfen zur Leistungssteigerung erhalten haben.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
30.04.2019 - 05.05.2019 (7 Tage)	Belgien, Freyr, Yvoir, Beez ***	19.2.17
04.05.2019 - 08.05.2019 (3 Tage)	Frankenjura	19.2.18

(*** Für Mitglieder „Ü50“!! Siehe alle Infos im Detail ab Seite 40.)

Felsklettern - Sonderkurs

Klemmkeile – selbständiger Sicherheitsaufbau (Niveau eines Fortgeschrittenenkurses Klettern)

Ergänzend zu den Inhalten des Aufbau- und Fortgeschrittenenkurses Klettern, werden Dir in diesem Kurs die Techniken vermittelt, Kletterrouten allein mit mobilen Sicherungsgeräten (Klemmkeilen) abzusichern. Neben der Materialkunde in Bezug auf die Funktionsweise der vielfältigen, auf dem Markt existierenden Klemmgeräte, werden die jeweiligen, speziellen Einsatzmöglichkeiten erklärt und geübt. In Ein- und Mehrseillängenrouten wirst Du den Standplatzaufbau, sowie das Legen von Zwischensicherungen mit diversen Klemmgeräten und Bandschlingen und die Beurteilung der Zuverlässigkeit selbstgelegter Zwischensicherungen erlernen.



Du solltest die Inhalte des Aufbaukurses Klettern sicher beherrschen, mindestens eine einjährige Klettererfahrung mitbringen und den V. Schwierigkeitsgrad UIAA im Vorstieg im Klettergarten beherrschen.

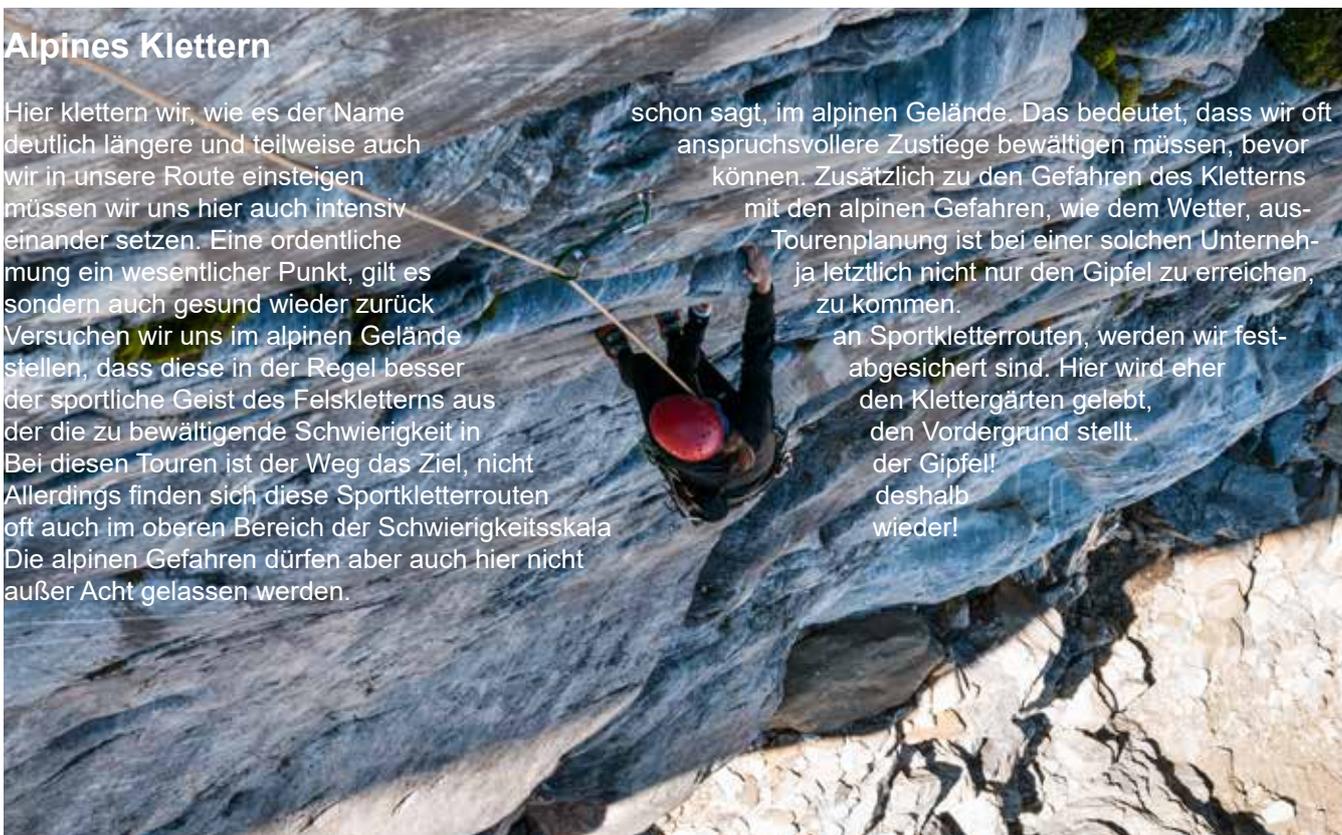
Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, eine Route im Vorstieg selbständig ohne Hakenbenutzung und nur mit Hilfe von Klemmgeräten und Bandschlingen abzusichern.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
06.04.2019 - 07.04.2019 (2 Tage)	Gerolstein und Kottenheim	19.2.19
04.05.2019 - 05.05.2019 (2 Tage)	Gerolstein und Kottenheim	19.2.20

Alpines Klettern

Hier klettern wir, wie es der Name deutlich längere und teilweise auch wir in unsere Route einsteigen müssen wir uns hier auch intensiv einander setzen. Eine ordentliche Vorbereitung ein wesentlicher Punkt, gilt es sondern auch gesund wieder zurück Versuchen wir uns im alpinen Gelände stellen, dass diese in der Regel besser der sportliche Geist des Felskletterns aus der die zu bewältigende Schwierigkeit in Bei diesen Touren ist der Weg das Ziel, nicht Allerdings finden sich diese Sportkletterrouten oft auch im oberen Bereich der Schwierigkeitsskala Die alpinen Gefahren dürfen aber auch hier nicht außer Acht gelassen werden.

schon sagt, im alpinen Gelände. Das bedeutet, dass wir oft anspruchsvollere Zustiege bewältigen müssen, bevor können. Zusätzlich zu den Gefahren des Kletterns mit den alpinen Gefahren, wie dem Wetter, aus-Tourenplanung ist bei einer solchen Unternehmung ja letztlich nicht nur den Gipfel zu erreichen, zu kommen. an Sportkletterrouten, werden wir fest-abgesichert sind. Hier wird eher den Klettergärten gelebt, den Vordergrund stellt, der Gipfel! deshalb wieder!



Aufbaukurs alpines Klettern

Aufbauend auf den Grundkurs Klettern, werden wir in diesem Kurs die erlernten Fähigkeiten in gut abgesicherte, leichte alpine Felswände übertragen und erweitern. Die Inhalte des Grundkurses Klettern können wir bedarfsangepasst wiederholen und vertiefen. Schwerpunkte sind Standplatzbau in Mehrseillängenrouten, Absicherung der Seilschaft in Mehrseillängenrouten, Rückzugstechniken, behelfsmäßige Bergrettung, alpine Gefahren, Wetterkunde, Orientierung, Tourenplanung, Materialkunde und Naturschutz.



Du solltest die Inhalte des Grundkurses Klettern beherrschen, mindestens eine einjährige Klettererfahrung mitbringen und den IV. Schwierigkeitsgrad UIAA im Vorstieg im Klettergarten beherrschen. Weiterhin solltest Du über eine gute Grundkondition verfügen, um Auf- und Abstiege von 4 - 6 Std. bewältigen zu können.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Knotenkunde, Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde empfehlen wir.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig leichte alpine Mehrseillängenrouten abzusichern und klettern zu können.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
07.05.2019 - 12.05.2019 (6 Tage)	Italien, Arco, Gardasee	19.2.21

Fortgeschrittenenkurs alpines Klettern

Aufbauend auf den Inhalten des Grundkurses Klettern und des Aufbaukurses alpines Klettern, werden wir in leichten bis mittelschweren, gut bis mäßig abgesicherten alpinen Kletterrouten die bisher erlernten Fähigkeiten erweitern, bedarfsangepasst wiederholen und vertiefen.

Schwerpunkte sind Standplatzbau in Mehrseillängenrouten und erweiterte Sicherungsmöglichkeiten, Problemlösungen, Absicherung der Seilschaft in Mehrseillängenrouten, zusätzliche Absicherungsmöglichkeiten mittels mobiler Sicherungsgeräte (Mischbetrieb), Rückzugstechniken, erweiterte Sicherungstechnik und behelfsmäßige Bergrettung, alpine Gefahren, Wetterkunde, Orientierung, Tourenplanung, Materialkunde und Naturschutz.

Du solltest die Inhalte des Grundkurses Klettern, als auch des Aufbaukurses alpines Klettern beherrschen und mindestens eine einjährige praktische Klettererfahrung haben. Die Beherrschung des V. - VI. Schwierigkeitsgrad UIAA im Vorstieg im Klettergarten, sowie eigene Erfahrungen in leichten alpinen Kletterrouten solltest Du ebenfalls mitbringen! – Um die notwendigen Auf- und Abstiege von 4 – 6 Stunden zu bewältigen, benötigst Du eine gute Grundkondition!

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Knotenkunde, Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde empfehlen wir.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig leichte bis mittelschwere alpine Mehrseillängenrouten abzusichern und klettern zu können.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
13.05.2019 - 18.05.2019 (6 Tage)	Italien, Arco, Gardasee	19.2.22



Aufbaukurs alpines Sportklettern

Aufbauend auf den Grundkurs Klettern, werden wir die erlernten Fähigkeiten in sehr gut abgesicherte, mittelschwere alpine Felswände übertragen und erweitern. Die Inhalte des Grundkurses Klettern können wir bedarfsangepasst wiederholen und vertiefen. Schwerpunkte sind Standplatzbau in Mehrseillängenrouten, Absicherung der Seilschaft in Mehrseillängenrouten, Klettertaktik, Klettertechnik, Gefahrenanalyse und bei Bedarf (und Möglichkeit) Sturzübungen, Rückzugstechniken, behelfsmäßige Bergrettung, alpine Gefahren, Wetterkunde, Orientierung, Tourenplanung, Materialkunde und Naturschutz.

Du solltest die Inhalte des Grundkurses Klettern beherrschen, mindestens eine einjährige Klettererfahrung mitbringen und den oberen V. Schwierigkeitsgrad UIAA im Vorstieg im Klettergarten beherrschen.

Weiterhin solltest Du über eine gute Grundkondition verfügen, um Auf- und Abstiege von 4 - 6 Std. bewältigen zu können.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Knotenkunde, Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde empfehlen wir.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig leichte bis mittelschwere alpine Sportkletterrouten über mehrere Seillängen abzusichern und klettern zu können.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
01.06.2019 - 07.06.2019 (7 Tage)	Italien, Arco, Gardasee	19.2.23
Juli/August 2019 (7 Tage)	Österreich, Scheffau, Wilder Kaiser	19.2.24

Bergsteigen

In diesen Kursen lernen wir, beim einfachen Wandern auf weglosem Gelände angefangen, bis hin zu sehr anspruchsvollen Pfaden und Steigen, die den Aufbau von Sicherungen erforderlich machen, Touren in der alpinen Bergwelt sicher durchzuführen. Dabei bewegen wir uns im Wesentlichen im nicht vergletscherten Bereich. Ziele auf eisfreiem Wege zu erreichen sollte nicht unterschätzt werden, ist es doch in manchen Fällen deutlich anspruchsvoller, als über eine eis- und schneebedeckte Flanke emporzulaufen! Mit den alpinen Gefahren werden wir uns in allen diesen Kursen intensiv beschäftigen.

Grundkurs Bergsteigen

In diesem Kurs erhältst Du eine Einführung in das Wandern im Hochgebirge auf Wegen und Steigen, wir erlernen Techniken für das Gehen im weglosen Gelände (Grashänge, Geröllfelder, Schrofen, Firn) und werden auf bestehende Gefahren im alpinen Gelände sensibilisiert. Sicherungstechniken und -möglichkeiten in steileren Passagen und kurzen Steilstufen werden wir üben und die Themen Materialkunde, Wetterkunde, Alpine Gefahren, Orientierung, Tourenplanung und Naturschutz werden uns in dieser Ausbildungswoche stets begleiten.

Du solltest über eine gute Grundkondition verfügen, um Auf- und Abstiege von etwa 4 - 6 Std. zu bewältigen.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Knotenkunde, Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde empfehlen wir.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig leichte Bergtouren im nicht vergletscherten Hochgebirge zu planen und durchzuführen.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
26.06.2019 - 04.07.2019 (9 Tage)	Schweiz, Grimsel	19.2.25

Fortgeschrittenenkurs Bergsteigen

Zu den im Aufbaukurs Bergsteigen erworbenen Fähigkeiten werden wir lernen, uns auch im schwierigen und steilen weglosen Gelände (Felspassagen, Grashänge, Geröllfelder, Schrofen, Firn) zurecht finden zu können und anspruchsvolle Touren sicher durchzuführen.

Sicherungstechniken und -möglichkeiten in steilen Passagen und Kletterstellen bis zum III. Schwierigkeitsgrad UIAA stehen ebenso auf dem Programm, wie Steigeisen- und Pickeltechniken in steileren Firnpassagen, Begehen leichter Gletscher, Spaltenbergung und natürlich die Themen Alpine Gefahren, Wetterkunde, Orientierung, Tourenplanung, Materialkunde und Naturschutz.

Du solltest die Inhalte des Grund- und Aufbaukurses Bergsteigen beherrschen und über eine sehr gute Grundkondition verfügen, um Auf- und Abstiege von etwa 8 - 10 Std. bewältigen zu können.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Knotenkunde, Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde empfehlen wir.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig mittelschwere Bergtouren im nicht vergletscherten Hochgebirge zu planen und durchzuführen.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
27.06.2019 - 02.07.2019 (6 Tage)	Österreich, Jamtal	19.2.26
13.07.2019 - 20.07.2019 (8 Tage)	Österreich, Ötztal, Vent	19.2.27



Klettersteige



Wenn es beim Bergsteigen zu steil wird, sind in diesen Touren diese Passagen in der Regel mit Stahlstiften, Stahlseilen oder gar Eisenleitern abgesichert, bzw. begehbar gemacht. Es werden aber auch komplette Touren in den Alpen durch solch steiles Gelände gelegt, mit diesen Mitteln eingerichtet, markiert und abgesichert. Solche Wege, die Klettersteige, begehen wir mit einem Klettersteigset. Die Klettersteige suggerieren durch ihre „Absicherung“ Sicherheit, sollten aber in keinem Falle unterschätzt werden. Das sichere Begehen dieser sehr ernst zu nehmenden alpinen Tätigkeit werden wir hier üben und erlernen und uns natürlich ebenso mit den alpinen Gefahren auseinander setzen.

© copyright by Andreas Borchert

Grundkurs Klettersteige

In diesem Kurs erhältst Du eine Einführung in das Begehen leichter Klettersteigen. Wir erlernen die Klettertechniken für das Begehen von Klettersteigen und die Verwendung unserer Sicherheitsausrüstung. Wir sensibilisieren uns für die besonderen Gefahren in einem Klettersteig und lernen damit umzugehen. Taktik und Rücksichtnahme werden ebenso geschult wie Sicherungs- und Bergungstechniken im Klettersteig gezeigt. Alpine Gefahren, Wetterkunde, Orientierung, Tourenplanung, Materialkunde und Naturschutz sind die Themen mit denen wir uns in Theorie und Praxis beschäftigen werden.



© copyright by Andreas Borchert

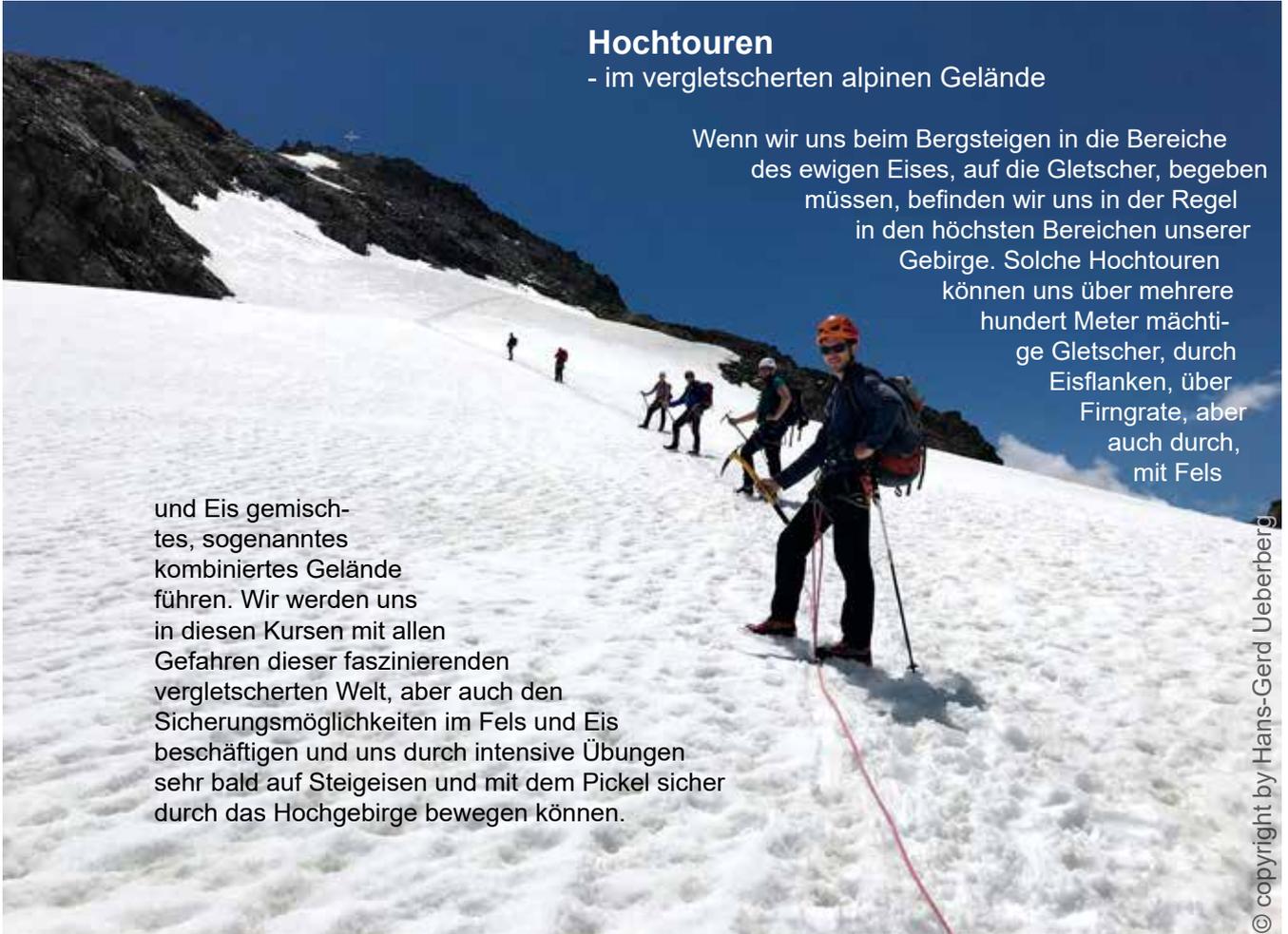
Du solltest die Inhalte des Grundkurses Bergsteigen beherrschen und über eine gute Grundkondition verfügen, um Auf- und Abstiege von etwa 4-6 Std. zu bewältigen. Eine gewisse Trittsicherheit benötigst Du ebenso, wie Schwindelfreiheit.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Knotenkunde, Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde empfehlen wir.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig leichte Klettersteige durchzuführen.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
08.06.2019 (1 Tag)	Landschaftspark Duisburg ***	19.2.28

(*** Dies ist nur ein „Schnupperkurs“, kein vollwertiger Grundkurs!!! Siehe alle Infos im Detail ab Seite 40.)



Hochtouren - im vergletscherten alpinen Gelände

Wenn wir uns beim Bergsteigen in die Bereiche des ewigen Eises, auf die Gletscher, begeben müssen, befinden wir uns in der Regel in den höchsten Bereichen unserer Gebirge. Solche Hochtouren können uns über mehrere hundert Meter mächtige Gletscher, durch Eisflanken, über Firngrate, aber auch durch, mit Fels

und Eis gemischtes, sogenanntes kombiniertes Gelände führen. Wir werden uns in diesen Kursen mit allen Gefahren dieser faszinierenden vergletscherten Welt, aber auch den Sicherungsmöglichkeiten im Fels und Eis beschäftigen und uns durch intensive Übungen sehr bald auf Steigeisen und mit dem Pickel sicher durch das Hochgebirge bewegen können.

© copyright by Hans-Gerd Ueberberg

Grundkurs Hochtouren

In diesem Kurs erweitern wir unsere, im Grundkurs Bergsteigen erworbenen Fähigkeiten, auf das Gehen und Spuren in weglosem Gelände auf Schnee, Firn und Eis, sowie im kombinierten Gelände. Wir bauen Seilgeländer, üben Auf- und Abstiege am Fixseil, Steigeisentechniken, Pickeltechniken, das Stufenschlagen, werden Sturz- und Bremsübungen im Firn durchführen und die Spaltenbergung kennen lernen. Mit dem Anseilen, der Taktik und Materialbereitstellung auf Gletschern, der Fixpunkteinrichtung in Eis, Firn und Fels werden wir uns intensiv beschäftigen. Alpine Gefahren, Wetterkunde, Orientierung, Tourenplanung, Materialkunde und Naturschutz sind auch in diesem Kurs wichtige Themen.

Du solltest die Inhalte des Grundkurses Bergsteigen und des Grundkurses Klettern beherrschen und über eine mittelstarke Grundkondition für Auf- und Abstiege von 5-7 Std. mit Hochtourengepäck verfügen.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Knotenkunde, Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde, als auch die Lektüre der Alpinlehrpläne Band 1, 3 und 6 empfehlen wir.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig leichte Gletschertouren und das Begehen von sehr leichten Firnflanken im kombinierten Gelände zu planen und sicher durchzuführen.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
04.07.2019 - 10.07.2019 (7 Tage)	Schweiz, Grimsel	19.2.29
10.08.2019 - 17.08.2019 (8 Tage)	Österreich, Stubai Alpen	19.2.30
10.08.2019 - 17.08.2019 (8 Tage)	Österreich, Stubai Alpen <i>Kurs-Kombi</i>	19.2.31

Aufbaukurs Hochtouren

Aufbauend auf den Grundkurs Hochtouren verfeinern wir in diesem Kurs unsere Vertikal- und Frontalzackentechnik sowie deren Kombination beim Gehen mit Steigeisen im kombinierten Gelände. Wir erlernen und üben verschiedene Pickeltechniken, werden intensiv das Stürzen im Firn und die Spaltenbergung üben. Wir werden uns mit der Fixpunkteinrichtung und dem Standplatzbau in Eis, Firn und Fels, mit Sicherungstechnik und –taktik, sowie Vorstiegsübungen in leichten Eisflanken, der Seilschaft in Aktion, dem Abseilen und der behelfsmäßige Bergrettung beschäftigen. Alpine Gefahren, Wetterkunde, Risikomanagement, Orientierung, Tourenplanung, sowie Materialkunde und Naturschutz sind auch weiterhin begleitende Themen.

Du solltest die Inhalte des Grundkurses Hochtouren beherrschen und über eine mittelstarke Grundkondition für Auf- und Abstiege von 7-9 Std. mit Hochtourengepäck verfügen. Das Klettern im Vorstieg bis zum oberen III. Schwierigkeitsgrad UIAA im Klettergarten solltest Du beherrschen. Eigene Erfahrungen leichter Touren im vergletscherten Hochgebirge können Dir sehr hilfreich sein.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Knotenkunde, Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde, als auch die Lektüre der Alpinlehrpläne Band 1, 3 und 6 empfehlen wir.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig mittelschwere Gletschertouren und das Begehen von leichten Firnflanken im kombinierten Gelände zu planen und sicher durchzuführen.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
06.07.2019 - 13.07.2019 (8 Tage)	Schweiz, Monte Rosa	19.2.32
09.07.2019 - 13.07.2019 (5 Tage)	Schweiz, Monte Rosa	19.2.33
Juli 2019 (ca. 7 Tage)	Österreich, Pitztal/Ötztal	19.2.34
22.08.2019 - 26.08.2019 (5 Tage)	Frankreich/Schweiz/Italien	19.2.35



Fortgeschrittenenkurs Hochtouren

Deine im Aufbaukurs Hochtouren erworbenen Fähigkeiten werden wir weiter verfeinern und erweitern. Wir werden uns intensiv mit bekannten und neuen Themen beschäftigen, wie den Steigeisentechniken, insbesondere der Frontalzackentechnik in steileren Eis- und Firnflanken, der Pickeltechnik in steileren Eis- und Firnflanken, der Klettertechnik mit Eisgeräten, der Spaltenbergung sowie der Selbstrettung, dem Standplatzbau in Eis, Firn und Fels, dem Eisklettern (Gletscherbruch), der Sicherungstechnik und -taktik, sowie mit Vorstiegsübungen in steileren Eis- und Firnflanken im kombinierten Gelände, der Vorstiegstaktik in Eis- und Firnwänden, Seilschaft in Aktion, dem Abseilen und der behelfsmäßige Bergrettung.

Alpine Gefahren, Wetterkunde, Risikomanagement, Orientierung, Tourenplanung, sowie Materialkunde und Naturschutz sind weiterhin unsere begleitenden Themen.

Du solltest die Inhalte des Aufbaukurses Hochtouren beherrschen und über eine sehr gute Grundkondition für Auf- und Abstiege von bis zu 12 Std. mit Hochtourengepäck verfügen. Das Klettern im Vorstieg bis etwa zum oberen IV. Schwierigkeitsgrad UIAA im Klettergarten solltest Du ebenfalls beherrschen und eigene Tourenerfahrung im vergletscherten Hochgebirge sollte vorhanden sein.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Knotenkunde, Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde, als auch die Lektüre der Alpinlehrpläne Band 1, 3 und 6 empfehlen wir.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig schwere Gletschertouren und das Begehen von mittel-schweren Firnflanken im kombinierten Gelände zu planen und sicher durchzuführen.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
06.07.2019 - 13.07.2019 (8 Tage)	Schweiz, Monte Rosa	19.2.36

Schulungs- und Übungstouren

Hier werden von Ausbildern Touren in Bereichen des klassischen Bergsteigens, insbesondere des Hochtourenwesens, ausgesucht und von Dir und den weiteren Teilnehmern dieses Kurses gemeinschaftlich geplant und durchgeführt.

Die Ausbilder begleiten Euch bei dem gesamten Unternehmen, von den ersten Überlegungen, über die Planung, der Durchführung der Tour, bis zum letzten Tourentag. Sie geben Euch im Bedarfsfalle Hilfestellung, begleiten die Tour, aber ohne selber maßgeblich auf den Ablauf einzuwirken.

Die Ausbilder beobachten und kontrollieren im Hintergrund und greifen nur bei sicherheitsrelevanten Fehlern oder Fehlentscheidungen ein, sodass gefährliche Situationen nicht entstehen können.

Auf diese Weise kannst Du ohne unnötiges Risiko Deine, in vorangegangenen Kursen erlernten Fähigkeiten und Kenntnisse anwenden und festigen.

Wenn erforderlich oder gewünscht, können gezielt einzelne Kursinhalte aus vorangegangenen Kursen wiederholt werden.

Du solltest die Inhalte des Fortgeschrittenenkurses Hochtouren beherrschen und über eine sehr gute Grundkondition für Auf- und Abstiege von bis zu 12 Std. mit Hochtourengepäck verfügen. Das Klettern im Vorstieg bis zum IV. – V. Schwierigkeitsgrad UIAA im Klettergarten solltest Du beherrschen, sowie eigene Tourenerfahrung im vergletscherten Hochgebirge mitbringen.

Du solltest durch diese Schulungs- und Übungstouren in Deinem Aktionsspielraum an Handlungssicherheit gewinnen und die Fähigkeit zur eigenen realistischen Selbsteinschätzung erhalten, um dadurch in den Gruppen unserer Sektion (Tourengruppe, Alpinistengruppe, etc) selbständig und eigenverantwortlich an Gemeinschaftstouren teilnehmen zu können.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
13.07.2019 - 16.07.2019 (4 Tage)	Österreich, Tirol ***	19.2.37
Juli 2019 (ca. 5 Tage)	Österreich, Glockner Gruppe	19.2.38
August 2019 (ca. 5 Tage)	Österreich, Venediger Gruppe	19.2.39

(*** Voraussetzungen hier deutlich herabgesetzt!! Siehe alle Infos im Detail ab Seite 40.)

Mountainbiken - auf zwei Rädern durch die Alpen

Ihr wollt die Berge nicht zu Fuß, aber auch nicht auf Ski erobern?! Dann seid Ihr hier richtig, wenn Ihr Euch stattdessen die Herausforderung sucht, mit dem Mountainbike eine Gebietsdurchquerung auf Pfaden oder auch anspruchsvollerem Gelände durchzuführen.

Im Grund- und Aufbaukurs werden wir mit Euch die Fahrtechnik erarbeiten, die Ihr für solche Touren benötigt. Im Fortgeschrittenkurs sind, neben dem Verfeinern Eurer Fahrtechnik, weitere Schwerpunkte das selbstständige Planen und Durchführen von Mountainbiketouren im Hochgebirge auf unbekanntem Wegen, sowie das Erkennen von alpinen Gefahren und die Orientierung mit Karte und GPS.

In den Schwerpunktkursen Steilabfahrten, Linienwahl und Kurven I und II konzentrieren wir uns jeweils auf genau eines dieser Themen.

Im Schrauber-Workshop lernt ihr, kleinere Reparaturen, Einstell- und Pflegearbeiten am Bike selbst durchzuführen.



Grundkurs Mountainbiken

Bei diesem Kurs „erfährst“ Du, dass sich beim Mountainbiken nicht nur das Bike bewegt, sondern vor allem auch der Mensch auf dem Bike, sowohl bei der Beschleunigung, dem Bremsen, als auch dem Lenken.

Wir lernen die Grundeinstellungen des Bikes (Pedale, Sattel, Cockpit) kennen, stehend zu fahren: die Grundposition, das Verzögern mit beiden Bremsen, das Beschleunigen: Taktik beim Schalten, Richtungswechsel: das sichere Befahren von Kurven, die Belastung des Bikes: Balanceschulung und kleine Hindernisse zu überwinden. Bei Bedarf werden wir einzelne kleinere Reparaturen üben.

Du solltest über eine ausreichende Kondition verfügen, um Touren bis 20 km Länge und 400 Höhenmeter fahren zu können. Helm und eine Bikebrille sind Pflicht. Die Sattelstütze muss sich tief versenken lassen.

Wir empfehlen die vorherige Teilnahme an einem Reparaturworkshop, den Alpinlehrplan Mountainbiken als vorbereitende Lektüre, sowie Vollfingerhandschuhe für den Kurs.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, einfache Trails der Schwierigkeit S1 (siehe www.singletrail-skala.de) angstfrei und sicher zu befahren.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
13.04.2019 - 14.04.2019 (2 Tage)	Bergisches Land	19.2.40
11.05.2019 - 12.05.2019 (2 Tage)	Solingen, Burg	19.2.41

Aufbaukurs Mountainbiken

Im Aufbaukurs verbessern wir Dein Balancegefühl und erweitern Deinen riesengroßen Bewegungsspielraum, den Du auf dem Bike hast.

Wir üben das Verkürzen des Bremsweges auf wechselnden Untergründen, das schnelle Fahren in Kurven mit großem Radius, das Befahren von einfachen Serpentinaugen bergab, wie Du steilere Abfahrten meisterst und größere Hindernisse bergauf und bergab überwindest.

Bei Bedarf werden wir einzelne kleinere Reparaturen üben.

Du solltest die Inhalte des Grundkurses Mountainbiken beherrschen und über eine ausreichende Kondition verfügen, um Touren bis 30 km Länge und 800 Höhenmeter fahren zu können. Helm und eine Bikebrille sind Pflicht. Die Sattelstütze muss sich tief versenken lassen.

Vollfingerhandschuhe empfehlen wir. Protektoren an Ellenbogen, Knien und Schienbeinen schützen dich bei Bodenkontakt und beim unbeabsichtigten Abrutschen von den Pedalen. Ebenso empfehlen wir die vorherige Teilnahme an einem Reparaturworkshop, sowie den Alpinlehrplan Mountainbiken als vorbereitende Lektüre.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, mittelschwierige Trails der Schwierigkeit S2 (siehe www.single-trail-skala.de) angstfrei und sicher zu befahren.

Termine	Kursort	Kurs-Nummer
09.05.2019 - 12.05.2019 (4 Tage)	Frankreich, Heiligenstein	19.2.42



© copyright by Thomas Mundt

Mountainbiken - Sonderkurse III - Schwerpunkturs Steilabfahrten

Wir fahren steile Wege kontrolliert bergab. Die Wege haben unterschiedliche Griffigkeit, auch die Anzahl und Art der Hindernisse wie Wurzeln oder Felsstufen variiert.

Du solltest die Inhalte des Aufbaukurses Mountainbiken beherrschen und über eine ausreichende Kondition verfügen, um Touren bis 30 km Länge und 800 Höhenmeter fahren zu können. Helm und eine Bikebrille sind Pflicht. Die Sattelstütze muss sich tief versenken lassen.

Vollfingerhandschuhe empfehlen wir. Protektoren an Ellenbogen, Knien und Schienbeinen schützen dich bei Bodenkontakt und beim unbeabsichtigten Abrutschen von den Pedalen.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, auch steilere Wege bergab kontrolliert, angstfrei und sicher zu befahren.

Termin
23.03.2019 (1 Tag)
Kursort
Lohmar
Kurs-Nummer
19.2.43



Mountainbiken - Sonderkurse IV - Schwerpunkt Kurs Linienwahl

Auf breiteren Wegen - speziell bergab - kann man häufig verschiedene Linien wählen, wobei die vermeintlich einfachste nicht immer die sicherste oder schnellste ist. Wir arbeiten uns von einfacheren Wegen zu schwierigeren vor, wobei jeder die verschiedenen Linien erkennen und die Unterschiede erfahren soll.

Du solltest die Inhalte des Aufbaukurses Mountainbiken beherrschen und über eine ausreichende Kondition verfügen, um Touren bis 30 km Länge und 800 Höhenmeter fahren zu können. Helm und eine Bikebrille sind Pflicht. Die Sattelstütze muss sich tief versenken lassen.

Vollfingerhandschuhe empfehlen wir. Protektoren an Ellenbogen, Knien und Schienbeinen schützen dich bei Bodenkontakt und beim unbeabsichtigten Abrutschen von den Pedalen.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, auch auf dir unbekanntem Wegen eine möglichst optimale Linie zu wählen und angstfrei und sicher zu befahren.

Termin
26.04.2019 (1 Tag)
Kursort
Ahr
Kurs-Nummer
19.2.44

Mountainbiken - Sonderkurse II - Schwerpunkt Kurs Kurven II

Wir fahren engere Kurven flüssig bergab. Dabei arbeiten wir uns von flacheren zu steileren und von mäßig engen zu solchen Kurven vor, bei denen das Versetzen des Hinterrades zweckmäßig erscheint.

Du solltest die Inhalte des Aufbaukurses Mountainbiken und des Schwerpunkturses Kurven I beherrschen und über eine ausreichende Kondition verfügen, um Touren bis 30 km Länge und 800 Höhenmeter fahren zu können. Helm und eine Bikebrille sind Pflicht. Die Sattelstütze muss sich tief versenken lassen.

Vollfingerhandschuhe empfehlen wir. Protektoren an Ellenbogen, Knien und Schienbeinen schützen dich bei Bodenkontakt und beim unbeabsichtigten Abrutschen von den Pedalen.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, engere Kurven flüssig, angstfrei und sicher zu befahren.

Termin
31.05.2019 - 02.06.2019 (3 Tage)
Kursort
Skihalle Neuss
Kurs-Nummer
19.2.45

Alpintraining

Beim Alpintraining vermitteln wir grundlegende Sicherungstechniken und Basiswissen der behelfsmäßigen Bergrettung. Es kann Euch als Teilnehmern alpiner Kurse zur Vorbereitung, aber auch, wenn Ihr Erfahrene seid, als willkommene Auffrischung der Techniken für den Start in die neue Bergsaison dienen.

An mehreren Stationen und in mehreren Übungsabschnitten werden wir die Bereiche Knotenkunde, Klettersteige, Spaltenbergung, Abseilen und Ablassen, Materialkunde und Rucksack packen vorstellen und praktisch üben.

Da wir ein gewisses Verständnis der Sicherungstechniken (Wofür brauche ich das?) für unsere Übungen voraussetzen müssen, sollten Euch die Thematik des Kletterns und Bergsteigens, als auch die grundlegende Abläufe im Bergsport vom Prinzip her bekannt sein.

Nach dem Kurs solltest Du Deine Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich alpiner Techniken deutlich erweitert, bzw. durch die Auffrischung die „alte Sicherheit“ zurück gewonnen haben.



Termine	Kursort	Kurs-Nummer
13.04.2019 (1 Tag)	Eifel, Blens	19.2.47
13.06.2019 - 14.06.2019 (2 Tage)	Klettergebiet im Sauerland	19.2.48



Erste Hilfe - Extremkurs

In diesem Kurs werden wir ein Notfallmanagement erarbeiten. Wie, wann, mit welchen Informationen und mit wem wird die Kommunikation mit Hilfsorganisationen aufgenommen und der Notruf abgesetzt. Verhaltensmöglichkeiten und Maßnahmen in alpinen Notfallsituationen, sowie Rettungs- und Transportmöglichkeiten werden wir an Fallsimulationen demonstrieren und üben. Ebenso werden wir Maßnahmen bei lebensbedrohlichen Störungen von Bewusstsein, Atmung oder Herz/Kreislaufsystem, als auch die Wundversorgung und die Versorgung von Knochenbrüchen besprechen und üben.

Im weiteren Verlauf werden wir Möglichkeiten und Grundkenntnisse der behelfsmäßigen Bergrettung im Gelände besprechen, demonstrieren und in praktischen

Übungen erlernen.

Nach dem Kurs solltest Du Deine Kenntnisse in der Ersten Hilfe aufgefrischt haben. Dir sollte die Scheu vor dem offensiven Umgang mit Notfallsituationen genommen und eine Handlungssicherheit in kritischen Situationen im alpinen Bereich auf den Weg mitgegeben worden sein.



Termine	Kursort	Kurs-Nummer
15.06.2019 - 16.06.2019 (2 Tage)	Eifel, Blens	19.2.46

Der DAV-Kletterschein

1) DAV- Kletterschein Indoor

Für mehr Sicherheit in Kletterhallen startete der DAV 2005 die „**Aktion Sicher Klettern**“. Herzstück sind die beiden **Kletterscheine** „**Toprope**“ und „**Vorstieg**“. Sie bauen aufeinander auf und sind ein Nachweis für eine erfolgreich absolvierte Prüfung, in denen der Prüfling sicheres Klettern und verantwortungsvolles Sichern in der Kletterhalle beweist.

Die Kletterscheine sind eine Aktion mit freiwilliger Teilnahme ohne rechtliche Konsequenzen, vergleichbar mit Sport-Leistungsabzeichen anderer Verbände. Sie sollen keinesfalls als „Führerschein“ oder irgendeine Art von Legitimation gesehen werden. Auch der Anspruch, dass damit absolut unfallfreies Klettern garantiert ist, darf nicht gestellt werden!

Der **DAV-Kletterschein** soll die Kletterer motivieren sich bewusst mit den Sicherungstechniken des Kletterns auseinander zu setzen, um folgenschweren (Flüchtigkeits-)Fehlern vorzubeugen.

Es ist zu erwarten, dass diese DAV-Kletterscheine zukünftig vermehrt als Nachweis der Befähigung zum Klettern in den Kletterhallen herangezogen werden.

Die Kletterscheine „**Toprope**“ und „**Vorstieg**“ kann jeder nach erfolgreicher Teilnahme an einer Prüfung erwerben (auch Nichtmitglieder).

Vorraussetzung für den Erwerb des **DAV-Kletterscheines** „**Toprope**“ ist das Beherrschen

- der richtigen Einbindetechnik ins Seil
- des Selbst- und Partnercheck
- des richtigen Toprope Sicherns und Toprope Kletterns
- der korrekten Seilkommandos.

Hinzu kommt beim **DAV-Kletterschein** „**Vorstieg**“ das Beherrschen

- des richtigen Absicherns des Vorstieges
- das korrekte Klettern im Vorstieg
- das korrekte Ablassen an der Umlenkung.

Prüfungstermine für die DAV Kletterscheine „Toprope“ und „Vorstieg“ 2019:

(Die genannte Tage sind reine Prüfungstermine! Es findet keine Ausbildung statt!)

Prüf-Nr.	Termin	Uhrzeit	Prüfungsort	Anmelde-schluss	Kosten	Leitung
19.3.01	Fr. 22.03.2019	19:00 Uhr	Kletterhalle Spich Arena Vertikal	08.03.2019	Halleneintritt + Prüfgebühr (siehe Seite 31)	Oliver Fuchs
19.3.02	Mo. 13.05.2019	19:00 Uhr	Kletterhalle Spich Arena Vertikal	29.04.2019	Halleneintritt + Prüfgebühr (siehe Seite 31)	Oliver Fuchs
19.3.03	Mo. 16.09.2019	19:00 Uhr	Kletterhalle Spich Arena Vertikal	02.09.2019	Halleneintritt + Prüfgebühr (siehe Seite 31)	Oliver Fuchs
19.3.04	Fr. 22.11.2019	19:00 Uhr	Kletterhalle Spich Arena Vertikal	08.11.2019	Halleneintritt + Prüfgebühr (siehe Seite 31)	Oliver Fuchs

Hinweis:

Rechtzeitig vor den Prüfungsterminen der Kletterscheine „Toprope“ und „Vorstieg“ wird ausreichendes Informationsmaterial zum Prüfungsinhalt verschickt. Nach bestandener Prüfung wird der entsprechende DAV-Kletterschein ausgestellt.

Anmeldung zu den Prüfungsterminen:

Die **Anmeldung zu den oben aufgeführten Prüfungsterminen** der Kletterscheine „**Toprope**“ und „**Vorstieg**“ ist bis spätestens 14 Tage vor dem entsprechenden Termin nur bei Oliver Fuchs möglich.

Bitte formlose Anmeldung per E-Mail an: oliver.fuchs@dav-koeln.de

Prüfgebühr für Kletterschein-Prüfungen „Toprope“ und „Vorstieg“:

Prüfgebühren für die DAV-Kletterscheine	„Toprope“ - Prüfungen	„Vorstieg“ - Prüfungen
Mitglied Sektion Rheinland Köln	- kostenlos -	- kostenlos -
Mitglied anderer DAV-Sektion	2,50 Euro	5,- Euro
Nichtmitglied	5,- Euro	10,- Euro

Die Gebühr ist am Prüfungstermin vor Prüfungsbeginn beim verantwortlichen Ausbilder/Prüfer zu bezahlen.

2) DAV- Kletterschein Outdoor

Die immer noch wachsende Anzahl von Kletterhallen ermöglicht in der heutigen Zeit einen einfachen Zugang zu der faszinierenden Sportart des Kletterns!

Doch der Ursprung des Kletterns liegt in der Natur. Immer mehr Kletterer finden den Weg nach draußen und machen den Schritt „von der Halle an den Fels“. - Aber: „Draußen ist anders!“

Unter diesem Slogan griff der DAV 2013 mit derselben Kletterschein-Ideologie nun auch sicherheitsrelevante Themen des Outdoor-Kletterns auf und stellte den bisherigen **Kletterscheinen „Toprope“** und „**Vorstieg**“ den **„Kletterschein Outdoor“** zur Seite.

Der Fels ist kein Sportgerät. Im Gegensatz zu Kunstwänden existiert dort keine Norm zur Verkehrssicherung – und in den meisten Fällen auch keine regelmäßige Wartung der Fixpunkte! Jeder ist für sich selbst verantwortlich und muss alle sicherheitsrelevanten Entscheidungen eigenständig treffen können. Draußen klettern heißt aber auch, ökologische Schutzgebiete zu erkennen und sich entsprechend zu verhalten, sowie bei sozialen Kontakten, respektvoll mit der einheimischen Bevölkerung umzugehen und vielerorts bestehende lokale Klettertraditionen und Kletterregeln zu (er)kennen und zu respektieren.

Mit dem **Kletterschein Outdoor** wird das Sicherheitskonzept des DAV ergänzt und setzt genau an der Schnittstelle von der Halle zum Fels an. Er enthält alle Grundlagen für sicheres und umweltgerechtes Klettern.

Als Teilnehmer an der Prüfungsveranstaltung Kletterschein Outdoor solltest Du die Inhalte des Grundkurses Klettern beherrschen. Das Klettern im Vorstieg im IV. Schwierigkeitsgrad UIAA im Klettergarten sollte ebenfalls von Dir beherrscht werden.

Nach der theoretischen und praktischen Vermittlung, bzw. Auffrischung der Thematik, solltest Du am Ende der Veranstaltung die Prüfung zum Kletterschein Outdoor bestehen können.

Prüfungstermin für den DAV Kletterschein „Outdoor“ 2019:

Prüf-Nr.	Termin	Prüfungsort (km-Entfernung von Köln)	Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Teilnehmer max.	Leitung/ Ausbilder/in
19.3.05	24.05.19 - 26.05.19	Eifel, Nideggen (ca. 60 km)	Kölner Eifelhütte	01.04.2019	G2 + ca. 50 Euro	8	Oliver (L) und Angela (A) Fuchs

Beginn **24.05.19, 18:00 Uhr** im Kölner Eifelheim! Alle weiteren Infos zur Veranstaltung wie Tages- und Prüfungsablauf, etc. folgen nach Anmeldeschluss. Eigenes Klettermaterial für das Klettern im Klettergarten (Vorstieg) ist mitzubringen!

Anmeldung zu den Prüfungsterminen Kletterschein Outdoor:

Bitte das Anmeldeformular für Ausbildungskurse nutzen oder über die online-Anmeldung.

Lehrerfortbildung „Klettern als Schulsport“ des DAV Landesverbandes NRW

Bitte beachten:

Die folgende Ausschreibung erfolgt im Rahmen einer Partnerschaft für das Landeslehrteam „Klettern als Schulsport“ des Landesverbandes NRW des Deutschen Alpenvereins.

Anmeldungen sind nur mit den Formularen des Landesverbandes (siehe www.dav-nrw.org) möglich!

Klettern als Schulsport, Klettern mit Kindern und Jugendlichen

- Module zur Erlangung der Kompetenzen, eigenständigen und sicheren Klettersportunterricht durchzuführen
- Möglichkeit zum Erwerb der DAV-Lizenz „Kletterbetreuer“

Klettern im Sportunterricht an schuleigenen Kletterwänden und in kommerziellen Kletterhallen, in Arbeitsgemeinschaften, während Klassenfahrten oder bei Projekttagen ist attraktiv und sinnvoll. Intensive Erlebnisse für den einzelnen Schüler und in der Gemeinschaft werden möglich und der Umgang mit Grenzen wird erprobt. Inklusives Lernen wird möglich, da Kinder und Jugendliche mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen sich auf vielfältige Arten und Weisen unterstützen und miteinander die Kletterprobleme bewältigen können.

Sie sind als LehrerIn oder PädagogIn in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen tätig und benötigen eine DAV-Ausbildung für Ihre Arbeit in einer vom DAV anerkannten Institution (Gastverband, z.B. Schule, sozialen Einrichtung, Sportverein)?

Das Landeslehrteam im DAV Landesverband NRW hat eine Konzeption zum „Klettern als Schulsport“ erarbeitet, mit der es möglich ist, eigenständig und selbstverantwortlich mit Schülergruppen das Klettern als Schulsport auszuüben. Die Inhalte und Methoden entsprechen gleichzeitig der Konzeption „Klettern als Schulsport“ der UK (Unfallkasse) und der Lehrerfortbildung in NRW. Die Modulfortbildung besteht aus drei aufeinander aufbauenden Modulen und schult die TeilnehmerInnen nach der aktuellen Lehrmeinung des DAV. Abhängig davon, wie viele Module Sie besuchen, erreichen Sie unterschiedlichen Fortbildungsstufen.

Besuch von Modul 1 und 2:

Sie verfügen, nach erfolgreicher Teilnahme, über die Kenntnisse und Fertigkeiten, die im Erlass „Sicherheitsförderung im Schulsport“ gefordert werden, um eigenständig und selbstverantwortlich mit Schülergruppen das Klettern als Schulsport auszuüben.

Besuch von Modul 3:

Sie nehmen Kontakt mit dem Ausbildungsreferenten ihrer Sektion/ihrem Gastverband auf und holen die mündliche Zustimmung ein, dass sie die DAV Lizenz „Kletterbetreuer“ erwerben möchten. Danach melden Sie sich zum Modul 3 beim Landesverband an.

Nach erfolgreich absolvierter Teilnahme an allen drei Modulen erhalten Kletterbetreuer - auf Antrag – vom Ressort Ausbildung des DAV den Ausweis.

Beantragung:

Schriftlich per E-Mail im Ressort Ausbildung des DAV: ausweise@alpenverein.de

Erforderliche Angaben/Unterlagen: Name, Vorname; Geburtsdatum; Digitales Passbild, möglichst hohe Auflösung; Nachweis über eine Ausbildung in Erster Hilfe mit mindestens 9 Unterrichtseinheiten, nicht älter als zwei Jahre.

Gültigkeit

Der Ausweis ist nur mit aktueller Jahresmarke gültig. Die Marken werden vom Ressort Ausbildung im Dezember für alle Tourenleiter mit gültiger Lizenz an die Ausbildungsreferenten der DAV-Sektionen verschickt. Diese geben die Marken an die Tourenleiter weiter. Gastverbandsteilnehmer erhalten die Jahresmarken direkt per Post.

Für alle drei Module gelten folgende Bedingungen:

Veranstaltungsort:

Kletterhallen im Raum Köln / Wuppertal

Teilnehmerzahl:

6-9 Personen je Ausbilder

Ausrüstung:

bequeme Sportkleidung und Turnschuhe; wer über eigenes Klettermaterial (z.B. Schuhe, Gurt, Sicherungsgerät) verfügt, sollte dieses mitbringen

Teilnehmerbetrag:

Modul 1: DAV-Mitglied 180,- €	Gastverbandsteilnehmer 230,- €
Modul 2: DAV-Mitglied 180,- €	Gastverbandsteilnehmer 230,- €
Modul 3: DAV-Mitglied 150,- €	Gastverbandsteilnehmer 200,- €

In den Modulkosten ist der Halleneintritt inbegriffen, Übernachtung/Verpflegung sind selbst zu tragen.

Leitung:

Landeslehrteam „Klettern als Schulsport“ des Landesverbandes NRW des Deutschen Alpenvereins

Anmeldeformulare unter:

www.dav-nrw.org

Modul 1

Dieser Kurs wendet sich an all diejenigen, die erlernen möchten, wie man mit Schülern und Jugendlichen eigenständig bouldert und mit Seilsicherung unter Aspekten des Sicherheitserlasses und der DAV-Lehrmeinung klettern kann.

Abschluss:

DAV Kletterschein Toprope

In der Übergangszeit zu Modul 2 muss die eigene Kletterpraxis mit Hilfe eines Routenbuches dokumentiert werden.

Termin und Anmeldeschluss:

Fr. 22.03.2019 (16 Uhr) – So 24.03.2019 (16 Uhr)

Anmeldeschluss: 08.03.2019

Voraussetzungen:

Interesse am Klettersport, Erfahrungen im Klettern erleichtern das Umsetzen der praktischen Inhalte, Mitgliedschaft im DAV

Kursinhalt:

Sicherheitstechniken, Einführung in die Bewegungslehre, Sicherheitsaspekte und Unfallgefahren bei Kinder- und Jugendgruppen, Ausrüstungskunde, pädagogische Aspekte des Kletterns, Methodik des Kletterunterrichts für Anfänger, DAV Kletterschein Toprope

Modul 2

Dieser Kurs wendet sich an all diejenigen, die bereits Modul 1 absolviert haben und ihre Kenntnisse und Fertigkeiten erweitern möchten, so dass sie eigenständig mit Schüler- und Jugendgruppen klettern können.

Abschluss:

DAV Kletterschein Vorstieg

In der Übergangszeit zu Modul 3 muss die eigene Kletterpraxis mit Hilfe eines Routenbuches dokumentiert werden.

Termin und Anmeldeschluss:

Fr. 05.07.2019 (16 Uhr) – So 07.07.2019 (16 Uhr)
Anmeldeschluss: 21.06.2019

Voraussetzungen:

Modul 1, DAV Kletterschein Toprope und Routenbuch, Mitgliedschaft im DAV

Kursinhalt:

Weitere Sicherungstechniken, Vertiefung Bewegungslehre, Sicherheitsaspekte und Gefahren beim Vorstiegsklettern, Vertiefung Methodik und Didaktik beim Kletterunterricht, Lehrversuche, DAV Kletterschein Vorstieg

Modul 3

Dieser Kurs wendet sich an all diejenigen, die bereits Modul 2 absolviert haben, die Lizenz „Kletterbetreuer“ und/oder die Zulassung zur zweiten Ausbildungswoche zum „Trainer C Sportklettern und Breitensport“ erwerben möchten und als pädagogisches Personal an Schulen tätig sind.

Abschluss:

Lehrprobe, Theorieprüfung und der Überprüfung des persönlichen Könnens (Kletterschwierigkeit) im Vorstieg.
- Für den Erwerb der Lizenz „Kletterbetreuer“ wird die Kletterschwierigkeit UIAA 5+,
für die Zulassung zur 2. Ausbildungswoche zum Trainer C- Klettersport- Breitensport UIAA 6+/ 7- verlangt.

Termin und Anmeldeschluss:

Sa. 23.11.2019 (16 Uhr) – So 24.11.2019 (16 Uhr)
Anmeldeschluss: 08.11.2019

Voraussetzungen:

Modul 1 und 2, DAV-Kletterschein Vorstieg, Bescheinigung der Schule über pädagogische Tätigkeiten, Mitgliedschaft im DAV, aktueller Erste-Hilfe-Schein mit mind. 9 Unterrichtseinheiten (nicht älter als zwei Jahre), Kontaktaufnahme mit dem Ausbildungsreferenten der Sektion/dem Gastverband und Einholung einer mündliche Zustimmung ein, dass Sie die DAV Lizenz „Kletterbetreuer“ erwerben möchten

Kursinhalt:

Vertiefung und Erweiterung von Sicherungs- und Bewegungstechniken beim Klettern, Schrauben von Routen bzw. Bouldern, jugendgerechtes Klettertraining, Klettertaktik und motorisches Gedächtnis, Prüfung zum Kletterbetreuer, Lehrprobe, Theorieprüfung, Überprüfung des persönlichen Könnens (Kletterschwierigkeit) im Vorstieg.

Sicherheits-Update Kletterbetreuer

Die Aufgaben von Kletterbetreuern bestehen in der Betreuung von Kletterveranstaltungen und in der Einweisung in Sicherungstechniken beim Klettern an Kunstwänden. Sie sind mit dafür verantwortlich, dass der Kletterbetrieb in der Halle unfallfrei sichergestellt wird.

Um diese verantwortungsvollen Aufgaben auch dauerhaft leisten zu können, wurde ab 2015 eine fünfjährige Fortbildungspflicht eingeführt. Aktive Kletterbetreuer, die im DAV tätig sind, müssen innerhalb von fünf Jahren nach Abschluss ihrer Ausbildung eine Pflichtfortbildung besuchen, um ihre Lizenz aufrecht zu erhalten. Diese Pflichtfortbildung gewährleistet die Qualität und Sicherheit der Ausbildung.

Termine und Anmeldeschluss:

Sa. 16.11.2019 10 – ca. 16 Uhr
Anmeldeschluss: 01.11.2019

Ort:

Kletterhalle im Rheinland

Kosten:

60,- Euro plus Halleneintritt

Inhalt:

Sicherungs-Update

Theorieveranstaltungen 2019

In manchen Kursausschreibungen wird die Teilnahme an entsprechenden Theorieveranstaltungen empfohlen, da deren Inhalte für den entsprechenden Kurse eine gute Vorbereitung sein können. Auf diese Weise können Kursteilnehmern/innen schon vor Beginn des Kurses Vorkenntnisse aus den Theorieveranstaltungen gewinnen und während des Kursverlaufes davon profitieren.

Die Angebote zu diesen Veranstaltungen sind nur in beschränkter Anzahl vorhanden.
Wir bitten Euch deshalb, sich nur bei ernsthafter Absicht zur Teilnahme anzumelden!

Solltet Ihr vor einer etwaigen Kursteilnahme nicht die Gelegenheit bekommen haben, an einer Theorieveranstaltung teilnehmen zu können, werden die Inhalte dann später in den Kursen direkt vermittelt.
 Für Rückfragen zu den Theorieveranstaltungen stehen Euch die Kursleiter/innen gerne zur Verfügung.
 (Bitte per E-Mail an: siehe unter „Mitarbeiter/innen des Ausbildungsreferats“)

Obwohl die Teilnahme kostenlos ist, ist eine verbindliche Anmeldung zu den Theorieveranstaltungen aufgrund der räumlich begrenzten Kapazitäten erforderlich.
 Bitte nutzt hierzu die Online-Anmeldung auf der Homepage unserer Sektion: www.dav-koeln.de/Ausbildung.

Die Theorieveranstaltungen finden in der Geschäftsstelle der DAV Sektion Rheinland Köln, in der Clemensstraße 5-7, in 50667 Köln statt.
 Änderungen werden rechtzeitig über die Kursleiter/innen (i.d.R. per Mail) bekannt gegeben.



Unsere Theorieveranstaltungen für die Saison 2018/2019:

Kurs-Nr.:	Termin	Uhrzeit	Theorie-Veranstaltung	Anmelde-schluss	Teilnehmer-zahl	Kursleitung
19.5.01	Do. 15.11.2018	19.00 Uhr	Wetterkunde	06.11.2018	20	Stephan Ling
19.5.02	Sa. 17.11.2018	Nach Absprache	Provisorische Bergrettung <u>Ort:</u> Kletterhalle Dellbrück	27.10.2018	14	Alexandra & Klaus Eiler
⇒Besondere Hinweise:		Durch die Teilnahme entstehen Dir folgende Kosten: Kletterhalleneintritt + Ausbilder (Umlage). Eine Kletterausrüstung und „MicroTraction“ (Fa. Petzel) ist erforderlich und mitzubringen!				
19.5.03	Mi. 21.11.2018	19:00 Uhr	Snow Card Theorie und Anwendung	13.11.2018	20	Werner Weber
19.5.04	Do. 29.11.2018	19:00 Uhr	Materialkunde Skitourengehen und Winterbergsteigen	07.11.2018	20	Michael Strunk
19.5.05	Di. 08.01.2019	19:00 Uhr	Orientierung & Navigation Mit Karte, Kompass, GPS unterwegs im Gelände	22.12.2018	15	Alexandra Eiler
19.5.06	Do. 13.12.2018	19:00 Uhr	Lawinenkunde I Theoretische Grundlagen	22.11.2018	20	Hans-Gerd Ueberberg
19.5.07	Do. 17.01.2019	19:00 Uhr	Lawinenkunde II „Lawinenmantra“ ...die Anwendung von Lawinenlagebericht und Snowcard zur Entscheidungsfindung zu Hause und im Einzelhang	04.01.2019	20	Hans-Gerd Ueberberg
19.5.08	Do. 24.01.2019	19:00 Uhr	Orientierung & Navigation Mit Karte, Kompass, GPS unterwegs im Gelände	10.01.2019	15	Alexandra Eiler
19.5.09	So. 20.01.2019	10:00 Uhr- 14:00 Uhr	Lawinenkunde III Lawinen Verschütteten Suche (LVS) in Theorie und Praxis <u>Ort:</u> Naturfreundehaus Hardt, Hardt 44, 51429 Berg. Gladb., Schlusseinkehr im NFH.	11.01.2019	12	Hans-Gerd Ueberberg
19.5.10	Do. 07.03.2019	19.00 Uhr	Wetterkunde	25.02.2019	20	Stephan Ling
19.5.11	Di. 12.03.2019	19.00 Uhr	Knotenkunde	26.02.2019	20	Angela und Oliver Fuchs
19.5.12	Do. 14.03.2019	19.00 Uhr	Materialkunde	30.02.2019	20	Michael Strunk
19.5.13	Do. 21.03.2019	19.00 Uhr	Tourenplanung	07.03.2019	20	Ulrich Pollmann
19.5.14	Do. 28.03.2019	19.00 Uhr	Wetterkunde	14.03.2019	20	Stephan Ling

Alle Informationen, zu allen Kursen, mit allen Daten, kompakt:

Winterausbildung

Kurs-Nr.: 19.1	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbe-sprechung	Kurs-plätze
Skilanglauf							
19.1.28	26.01.19 – 27.01.19	Winterberg (ca. 145 km)	FeWo, Selbstversorger	31.12.2018	G2 + ca. 70,- Euro	Keine Vorbesprechung	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Kirsti Schareina (L) – Skilanglauf - Classic					
⇒ Besondere Hinweise:		Bei diesem Kurs werden ausschließlich die Techniken des klassischen Langlaufs vermittelt. Ski und Ausrüstung können am Ausbildungsort geliehen werden (zusätzliche Kosten!).					
19.1.29	02.02.19 – 03.02.19	Winterberg (ca. 145 km)	Hotel mit Frühstück	31.12.2018	G2 + ca. 70,- Euro	Keine Vorbesprechung	8
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Kirsti Schareina (L) – Skilanglauf - Skaten					
⇒ Besondere Hinweise:		Bei diesem Kurs werden ausschließlich die Techniken des Skatens beim Langlauf vermittelt. Ski und Ausrüstung können am Ausbildungsort geliehen werden (zusätzliche Kosten!).					
Ski Alpin							
19.1.01	Nov. 2018	Skihalle Neuss (ca. 50 km)	Tagesveranstaltung	01.09.2018	G1 + 25,- Euro	Keine Vorbesprechung	4
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		René Perchtold (L) – AK Ski Alpin					
⇒ Besondere Hinweise:		Die angegebenen Kosten enthalten: Auslagen des Ausbilders und den eigenen Eintritt.					
19.1.02	18.01.19 – 20.01.19	Sauerland, Willingen (ca. 200 km)	einfache Privatpension/ÜF	01.12.2018	G2 + ca. 160,- Euro	Nach Absprache	12
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Joachim Kretschmann (L), Werner Weber (A) – AK Ski Alpin					
⇒ Besondere Hinweise:		Der Kurs kann nur dann stattfinden, wenn die Schneelage dies ermöglicht! Die angegebenen Kosten enthalten: ÜF, Skipass (2 Tage), Ausbilder.					
19.1.03	09.02.19 – 16.02.19	Österreich, Stubai Gletscher (ca. 700 km)	einfache Privatpension/ÜF	12.01.2019	G4 + ca. 500,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Alexander Schiller (L) – AK Ski Alpin					
19.1.04	14.04.19 – 20.04.19	Österreich, Schlick 2000, Stubai Gletscher (ca. 700 km)	Privatpension/ÜF	01.02.2019	G4 + ca. 440,- Euro	Nach Absprache	7
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Joachim Kretschmann (L) – FK Ski Alpin – Von der Piste ins Gelände					
⇒ Besondere Hinweise:		Die angegebenen Kosten enthalten: ÜF, Skipass (5 Tage), Ausbilder.					
19.1.05	Dez. 2018	Skihalle Neuss (ca. 50 km)	Tagesveranstaltung	01.09.2018	G1 + 25,- Euro	Keine Vorbesprechung	4
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		René Perchtold (L) – Sonderkurs Skitechnik					
⇒ Besondere Hinweise:		Die angegebenen Kosten enthalten: Auslagen des Ausbilders und den eigenen Eintritt.					
Freeride							
19.1.06	10.02.19 – 14.02.19	Schweiz, Lauterbrunn (ca. 750 km)	einfache Hütte	-	G4 + ca. 700,- Euro	Nach Absprache	8
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Thomas Radermacher (L) – Freeride I					
⇒ Besondere Hinweise:		Tourenskiausrüstung wird empfohlen, ist jedoch noch nicht erforderlich. Die angegebenen Kosten enthalten: Vollpension, Getränke, Übernachtung, Skipass, Ausbilder.					
19.1.07	06.03.19 – 09.03.19	Schweiz -Ort nach Absprache- (ca. 750 km)	einfache Hütte	-	G4 + ca. 700,- Euro	Nach Absprache	8
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Thomas Radermacher (L) – Freeride I					
⇒ Besondere Hinweise:		Tourenskiausrüstung ist erforderlich. Die angegebenen Kosten enthalten: Vollpension, Getränke, Übernachtung, Skipass, Ausbilder. - Dieser Kurs dient der Vorbereitung auf das Skitourencamp.					
19.1.08	15.02.19 – 20.02.19	Schweiz (ca. 750 km)	einfache Pension / Hütte	-	G4 + ca. 700,- Euro	Nach Absprache	8
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Thomas Radermacher (L) – Freeride II					
⇒ Besondere Hinweise:		Tourenskiausrüstung ist erforderlich. Die angegebenen Kosten enthalten: Vollpension, Getränke, Übernachtung, Skipass, Ausbilder.					

Kurs-Nr.: 19.1	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbe-sprechung	Kurs-plätze
----------------	--------	---	------------	-----------------	--------	-----------------	-------------

Freeride

19.1.09	23.02.19 – 02.03.19	Österreich, Arlberg (ca. 650 km)	Ulmer Hütte	-	G4 + ca. 750,- Euro	Nach Absprache	12
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Klaus Eiler (L), René Perchtold (A) – Freeride II					
⇒ Besondere Hinweise:		Tourenskiausrüstung ist erforderlich. Die o.a. Kosten enthalten: HP, Übernachtung, Skipass und Ausbilder. Tagesablauf, entsprechend Verhältnissen, Vormittag: Freeride Tour, Nachmittag: Skitechnik, Abend: Tourenplanung.					

19.1.10	25.02.19 – 02.03.19	Schweiz, Maloya (ca. 750 km)	einfache Pension / Hütte	-	G4 + ca. 750,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Thomas Radermacher (L) – Freeride III					
⇒ Besondere Hinweise:		Tourenskiausrüstung ist erforderlich. Die angegebenen Kosten enthalten: Vollpension, Getränke, Übernachtung, Skipass, Ausbilder.					

Skitouren

19.1.11	12.01.19 – 19.01.19	Österreich, Silvretta (ca. 700 km)	Heidelberger Hütte	15.12.2018	G4 + ca. 450,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Ernst Klimm (L) – GK Skitouren					

19.1.12	17.02.19 – 24.02.19	Österreich, Tirol, Obernberg am Brenner (ca. 720 km)	ÖAV Jugend- und Seminarhaus	30.12.2018	G4 + ca. 350,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Werner Weber (L) – GK Skitouren					
⇒ Besondere Hinweise:		Die angegebenen Kosten enthalten: HP, Ausbilder.					

19.1.13	10.03.19 – 16.03.19	Schweiz, Furkapass (ca. 750 km)	Hütte/HP	14.12.2018	G4 + ca. 510,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Michael Strunk (L), Thomas Radermacher (A), André Hauschke (A), Hans-Gerd Ueberberg (A)					
⇒ Besondere Hinweise:		Dieser Grundkurs wird gemeinsam mit zwei Aufbaukursen und einem Fortgeschrittenkurs zur gleichen Zeit am selben Standort durchgeführt. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist obligatorisch! Die angegebenen Kosten enthalten: Übernachtung, HP, Ausbilder. Die Teilnahme an einer vorbereitenden Konditionswanderung ist eine verbindliche Voraussetzung für diesen Kurs! Termin: 03.02.2019, 10:00 – 14:00 Uhr; Ort: Naturfreundehaus Hardt, Hardt 44, 51429 Bergisch Gladbach, ca. 4 h, Schlusseinkkehr im NFH.					

19.1.14	19.01.19 – 27.01.19	Italien, Südtirol, Sarntaler Alpen (ca. 730 km)	Gasthäuser	15.12.2018	G4 + ca. 470,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Ernst Klimm (L) – AK Skitouren					

19.1.15	10.03.19 – 16.03.19	Schweiz / Furkapass (ca. 750 km)	Hütte/HP	14.12.2018	G4 + ca. 510,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Michael Strunk (L), Thomas Radermacher (A), André Hauschke (A), Hans-Gerd Ueberberg (A)					
⇒ Besondere Hinweise:		Dieser Aufbaukurs I wird gemeinsam mit einem Grund-, einem weiteren Aufbau-, und einem Fortgeschrittenkurs zur gleichen Zeit am selben Standort durchgeführt. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist obligatorisch! - Die angegebenen Kosten enthalten: ÜN, HP, Ausbilder. Die Teilnahme an einer vorbereitenden Konditionswanderung wird für diesen Kurs empfohlen! Termin: 03.02.2019, 10:00 – 14:00 Uhr; Ort: Naturfreundehaus Hardt, Hardt 44, 51429 Bergisch Gladbach, ca. 4 h, Schlusseinkkehr im NFH.					

19.1.16	10.03.19 – 16.03.19	Schweiz / Furkapass (ca. 750 km)	Hütte/HP	14.12.2018	G4 + ca. 510,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Michael Strunk (L), Thomas Radermacher (A), André Hauschke (A), Hans-Gerd Ueberberg (A)					
⇒ Besondere Hinweise:		Dieser Aufbaukurs II wird gemeinsam mit einem Grund-, einem weiteren Aufbau-, und einem Fortgeschrittenkurs zur gleichen Zeit am selben Standort durchgeführt. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist obligatorisch! - Die angegebenen Kosten enthalten: ÜN, HP, Ausbilder. Die Teilnahme an einer vorbereitenden Konditionswanderung wird für diesen Kurs empfohlen! Termin: 03.02.2019, 10:00 – 14:00 Uhr; Ort: Naturfreundehaus Hardt, Hardt 44, 51429 Bergisch Gladbach, ca. 4 h, Schlusseinkkehr im NFH.					

19.1.17	17.03.19 – 22.03.19	Schweiz (ca. 750 km)	Hütte/HP	-	G4 + ca. 500,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Thomas Radermacher (L) – AK Skitouren					
⇒ Besondere Hinweise:		Die Ausbildung findet im Rahmen einer <u>Gebietsdurchquerung</u> statt. Das Beherrschen der Inhalte des Grundkurses Hochtouren ist eine weitere Voraussetzung für die Kursteilnahme. Gesamtaufstiegszeiten von 7-9 h sind möglich.					

Kurs-Nr.: 19.1	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbe-sprechung	Kurs-plätze
Skitouren							
19.2.30	April 2019	Österreich, Ötztal, Vent (ca. 750 km)	Diverse Hütten	01.02.2019	G4 + Ausbilder- und Selbstkosten	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Julian Kränke, Alexander Ludwig – <i>AK Skitouren</i>					
⇒ Besondere Hinweise:		Die Ausbildung findet im Rahmen einer Gebietsdurchquerung im vergletscherten Hochgebirge statt. Zusätzliche Voraussetzung sind deshalb das Beherrschen der Inhalte des AK Hochtouren . Der exakte Termin wird zum Jahreswechsel 2018/19 veröffentlicht.					
19.1.18	10.03.19 – 16.03.19	Schweiz, Furkapass (ca. 750 km)	Hütte/HP	01.12.2018	G4 + ca. 510,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Michael Strunk (L), Thomas Radermacher (A), André Hauschke (A), Hans-Gerd Ueberberg (A)					
⇒ Besondere Hinweise:		Dieser Fortgeschrittenkurs wird gemeinsam mit einem Grund- und zwei Aufbaukursen zur gleichen Zeit am selben Standort durchgeführt. <i>Skitouren-Camp</i> Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist obligatorisch!					
19.1.19	24.03.19 – 29.03.19	Schweiz -Ort nach Absprache- (ca. 800 km)	Hütte/HP	01.03.2019	G4 + ca. 500,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Thomas Radermacher (L) – FK Skitouren					
⇒ Besondere Hinweise:		Die Ausbildung findet im Rahmen einer sehr anspruchsvollen Gebietsdurchquerung statt. <u>Das Beherrschen von Gehen/Abfahren am Seil in spaltenreichem Gelände ist Voraussetzung für diesen Kurs!</u>					
19.1.20	31.03.19 – 05.04.19	Schweiz -Ort nach Absprache- (ca. 800 km)	Hütte/HP	01.03.2019	G4 + ca. 500,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Thomas Radermacher (L) – FK Skitouren					
⇒ Besondere Hinweise:		Die Ausbildung findet im Rahmen einer sehr anspruchsvollen Gebietsdurchquerung statt -4000er Klassiker- . <u>Die Inhalte des Grundkurses Hochtouren, als auch das Gehen/Abfahren am Seil in spaltenreichem Gelände sollte beherrscht werden und sind Voraussetzung für diesen Kurs!</u> <i>-4000er Klassiker-</i>					
19.1.21	07.04.19 – 12.04.19	Schweiz -Ort nach Absprache- (ca. 800 km)	Hütte/HP	01.03.2019	G4 + ca. 500,- Euro	Nach Absprache	2
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Thomas Radermacher (L) – FK Skitouren					
⇒ Besondere Hinweise:		Die Ausbildung findet im Rahmen sehr anspruchsvoller Skitouren statt -4000er ambitioniert- . Die Teilnahme am vorangegangenen Kurs: -4000er Klassiker- (19.1.20) ist Voraussetzung zur Teilnahme! <i>4000er ambitioniert</i>					
19.1.22	27.04.19 – 05.05.19	Italien/Schweiz, Wallis (ca. 800 km)	Gasthäuser	15.02.2019	G4 + ca. 490,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Ernst Klimm (L) – FK Skitouren					
Schneeschuhsbergsteigen							
19.1.23	19.01.19 – 26.01.19	Österreich, Tirol, Pitztal/Ötztal (ca. 680 km)	Gasthof/Hotel, Zimmer mit HP	01.12.2018	G4 + ca. 500,- Euro	Mi.05.12.2018, 19:00 Uhr	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Hannes Arnold (L), Oliver Fuchs (A) – GK Schneeschuhsbergsteigen					
⇒ Besondere Hinweise:		Dieser Kurs wird gemeinsam mit dem Kurs Wintereisklettern zur gleichen Zeit vom selben Standort aus durchgeführt. Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt mit 70% zu 30% beim Eisklettern. Anmeldung nur über Kurs 19.1.27 Wintereisklettern möglich!					
19.1.24	16.02.19 – 23.02.19	Italien, Dolomiten (ca. 780 km)	Gasthöfe / Privathütten	15.12.2018	G4 + ca. 480,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Ernst Klimm (L) – GK Schneeschuhsbergsteigen					
⇒ Besondere Hinweise:		Die Ausbildung findet im Rahmen der Durchquerung der Dolomiten vom Villnösstal bis zu den Sextener statt. Ausreichende Kondition für Anstiege bei gemäßigttem Tempo bis zu 5-6 Std. ist erforderlich!					
19.1.25	16.03.19 – 23.03.19	Frankreich, Vanois Nationalpark (ca. 940 km)	Gasthöfe / Hütten	15.01.2019	G4 + ca. 480,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Ernst Klimm (L) – GK Schneeschuhsbergsteigen					
⇒ Besondere Hinweise:		Die Ausbildung findet im Rahmen einer Gebietsdurchquerung statt. Ausreichende Kondition für Anstiege bis zu 5-6 Std. ist erforderlich! Gletschererfahrung erwünscht! Kurs ist als Vorbereitung für den Aufbaukurs 19.1.26 geeignet.					
19.1.26	23.03.19 – 31.03.19	Italien/Schweiz, Wallis (ca. 800 km)	Hütten	15.01.2019	G4 + ca. 500,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Ernst Klimm (L) – AK Schneeschuhsbergsteigen					
⇒ Besondere Hinweise:		Ausreichende Kondition für Anstiege bis zu 6 Std., als auch Erfahrung mit Steigeisen und Pickel sind erforderlich!					

Kurs-Nr.: 19.1	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbe-sprechung	Kurs-plätze
Wasserfalleisklettern							
19.1.27	19.01.19 – 26.01.19	Österreich, Tirol, Pitztal/Ötztal (ca. 680 km)	Gasthof/Hotel, Zimmer mit HP	01.12.2018	G4 + ca. 500,- Euro	Mi.05.12.2018, 19:00 Uhr	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Oliver Fuchs (L), Hannes Arnold (A) – Wintereisklettern					
⇒ Besondere Hinweise:		Dieser Kurs wird gemeinsam mit dem Grundkurs Schneeschuhbergsteigen (Kurs-Nr.: 19.1.23) zur gleichen Zeit vom selben Standort aus durchgeführt. Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt mit 70% zu 30% beim Eisklettern.					
Sommerausbildung							
Kurs-Nr.: 19.2	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Zeit	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbe-sprechung	Kurs-plätze
Hallenklettern							
19.2.01	10.01.19 + 17.01.19	Kletterhalle Canyon Chorweiler (ca. 15 km)	2 Abende jeweils 18:00 – 21:00 Uhr	01.01.2019	G2 + Halleneintritt	Keine Vorbesprechung	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Katja Busch (L) – GK Hallenklettern					
19.2.02	11.03.19 + 18.03.19	Kletterhalle Spich, ArenaVertikal (ca. 25 km)	2 Abende jeweils 19:00 Uhr	20.02.2019	G2 + Halleneintritt	Keine Vorbesprechung	12
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Oliver Fuchs (L), Angela Fuchs (A) – GK Hallenklettern					
19.2.03	11.11.19 + 18.11.19	Kletterhalle Spich, ArenaVertikal (ca. 25 km)	2 Abende jeweils 19:00 Uhr	20.02.2019	G2 + Halleneintritt	Keine Vorbesprechung	12
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Oliver Fuchs (L), Angela Fuchs (A) – GK Hallenklettern					
19.2.04	24. + 31.01. + 14.02.19	Kletterhalle Canyon Chorweiler (ca. 15 km)	3 Abende jeweils 18:30 – 21:30 Uhr	01.01.2019	G2 + Halleneintritt	Keine Vorbesprechung	8
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Katja Busch (L), Enrico Kluck (A) – AK Hallenklettern					
19.2.05	14.03.19 – 21.03.19	Lindlar, 2TKletter- und Boulderhalle (ca. 40 km)	2 Abende jeweils 18:30 – 22:00 Uhr	07.03.2019	G2 + Halleneintritt	Keine Vorbesprechung	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Georg Daun (L) – AK Hallenklettern					
19.2.06	09.05.19 – 16.05.19	Lindlar, 2TKletter- und Boulderhalle (ca. 40 km)	2 Abende jeweils 18:30 – 22:00 Uhr	02.05.2019	G2 + Halleneintritt	Keine Vorbesprechung	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Georg Daun (L) – AK Hallenklettern					
19.2.07	Herbst 2019	Kletterhalle Canyon Chorweiler (ca. 15 km)	2 Abende jeweils 18:00 – 21:00 Uhr	01.09.2019	G2 + Halleneintritt	Keine Vorbesprechung	4
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Katja Busch (L) – FK Hallenklettern					
⇒ Besondere Hinweise:		Wir wissen seit Wolfgang Güllich: Der wichtigste Muskel beim Klettern ist das Gehirn! <i>Dieser</i> Kurs widmet sich der Theorie und Praxis des mentalen Trainings. Voraussetzung für diesen Kurs ist lediglich das Beherrschen der Vorstiegstechniken! Sonst KEINE Voraussetzungen! Termin wird im Frühjahr bekannt gegeben.					
19.2.08	11.03.19 – 18.03.19	Kletterhalle Canyon Chorweiler (ca. 15 km)	2 Abende jeweils 18:00 – 21:30 Uhr	04.03.2019	G2 + Halleneintritt	Keine Vorbesprechung	4
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Karel Zimmermann (L) – FK Hallenklettern					
⇒ Besondere Hinweise:		Der Kurs widmet sich der Angstbewältigung . (siehe Erläuterungen im Internet: www.dav-koeln.de >Sommerausbildung). Voraussetzung für diesen Kurs ist lediglich das Beherrschen der Vorstiegstechniken! Sonst KEINE Voraussetzungen!					
19.2.09	01.04.19 – 08.04.19	Kletterhalle Canyon Chorweiler (ca. 15 km)	2 Abende jeweils 18:00 – 21:30 Uhr	25.03.2019	G2 + Halleneintritt	Keine Vorbesprechung	4
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Karel Zimmermann (L) – FK Hallenklettern					
⇒ Besondere Hinweise:		Der Kurs widmet sich der Angstbewältigung . (siehe Erläuterungen im Internet: www.dav-koeln.de >Sommerausbildung). Voraussetzung für diesen Kurs ist lediglich das Beherrschen der Vorstiegstechniken! Sonst KEINE Voraussetzungen!					

Kurs-Nr.: 19.2	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Zeit / Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbe-sprechung	Kurs-plätze
Hallenklettern							
19.2.10	05.06.19 + 12.06.19	Kletterhalle Ehrenfeld, Kletterfabrik (ca. 5 km)	2 Abende jeweils 18:00 – 21:00 Uhr	01.06.2019	G2 + Halleneintritt	Keine.	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Peter Plück (L) – FK Hallenklettern					
Bouldern							
19.2.11	19. + 26.01. + 02.02.19	Wesseling, Kletterhalle Bronxrock (ca. 15 km)	3 Termine jeweils 09:30 – 12:30 Uhr	12.01.2019	G2 + Halleneintritt	Keine Vorbesprechung	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Frank Rindermann (L) – Bouldern Halle					
⇒ <u>Besondere Hinweise:</u>		Erhöhte Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs ist die Beherrschung des 6. Klettergrades UIAA.					
19.2.12	03. + 10. + 17.04.19	Boulderhalle Ehrenfeld, Boulder Planet (ca. 5 km)	3 Abende jeweils 18:00 – 21:00 Uhr	31.03.2019	G2 + Halleneintritt	Keine Vorbesprechung	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Peter Plück (L) – Bouldern Halle					
19.2.13	26.10. + 02. + 09.11.19	Wesseling, Kletterhalle Bronxrock (ca. 15 km)	3 Termine jeweils 09:30 – 12:30 Uhr	19.10.2019	G2 + Halleneintritt	Keine Vorbesprechung	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Frank Rindermann (L) – Bouldern Halle					
⇒ <u>Besondere Hinweise:</u>		Erhöhte Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs ist die Beherrschung des 6. Klettergrades UIAA.					
Felsklettern - Klettergarten							
19.2.14	04./05. + 11./12.05.19	Eifel, Nideggen (ca. 60 km)	Kölner Eifelhütte	22.03.2019	G3 + ca. 60,- Euro	25.03.19, 19:00 Uhr (GSt.)	20
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Oliver Fuchs (L) – GK Klettern					
19.2.15	16.05.19 – 17.05.19	Klettergebiete im Sauerland (ca. 110 km)	Pension	- ohne -	G2 + ca. 70,- Euro	Keine Vorbesprechung	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Karsten Althaus (L) – GK Klettern					
19.2.16	05.09.19 – 06.09.19	Klettergebiete im Sauerland (ca. 110 km)	Pension	- ohne -	G2 + ca. 70,- Euro	Keine Vorbesprechung	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Karsten Althaus (L) – GK Klettern					
19.2.17	30.04.19 – 05.05.19	Belgien, Freyr, Yvoir, Beez (ca. 400 km)	Ferienwohnung in Anseremme/Dinant	31.01.2019	G4 + Ausb. + Selbstkosten	13.04.2019, 11:00-17:00 Uhr	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Holger Steffens (L) – AK Klettern					
⇒ <u>Besondere Hinweise:</u>		Für Ü50! - Aufbauend auf den Grundkurs werden hier altersgerecht(!) weitere Inhalte, insbesondere in Richtung des Mehrseillängen-Kletterns, vermittelt. Informationen zur Vorbesprechung folgen. - Das Vortreffen findet an der Legowand in Lindlar statt, wo wir die geforderten Voraussetzungen überprüfen und trainieren .					
19.2.18	04.05.19 – 08.05.19	Frankenjura (ca. 400 km)	Gasthof Morschreuth	04.03.2019	G4 + Ausbilder- und Selbstkosten	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Frank Rindermann (L) – AK Klettern					
19.2.19	06.04.19 – 07.04.19	Gerolstein und Kottenheim (ca. 100 km)	Ohne, Heimschläfer	01.02.2019	G2	13.03.2019	8
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Marcel Dichant (L), Achim Kleinfeld (A) – Sonderkurs Klemmkeile					
⇒ <u>Besondere Hinweise:</u>		Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist Voraussetzung für die Kursteilnahme!					
19.2.20	04.05.19 – 05.05.19	Gerolstein und Kottenheim (ca. 100 km)	Ohne, Heimschläfer	01.02.2019	G2	13.03.2019	8
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Marcel Dichant (L), Achim Kleinfeld (A) – Sonderkurs Klemmkeile					
⇒ <u>Besondere Hinweise:</u>		Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist Voraussetzung für die Kursteilnahme!					

Kurs-Nr.: 19.2	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbe-sprechung	Kurs-plätze
Felsklettern - Alpin							
19.2.21	07.05.19 – 12.05.19	Italien, Arco, Gardasee (ca. 950 km)	Campingplatz, Zelt, Selbstversorgung	12.01.2019	G4 + ca. 500,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Thomas Radermacher (L) – AK Alpinklettern					
19.2.22	13.05.19 – 18.05.19	Italien, Arco, Gardasee (ca. 950 km)	Campingplatz, Zelt, Selbstversorgung	12.01.2019	G4 + ca. 500,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Thomas Radermacher (L) – FK Alpinklettern					
19.2.23	01.06.19 – 07.06.19	Italien, Arco, Gardasee (ca. 950 km)	Campingplatz, Zelt, Selbstversorgung	01.03.2019	G4 + ca. 300,- Euro	01.05.2019	5
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Hans-Gerd Ueberberg (L) – AK Alpines Sportklettern					
⇒ Besondere Hinweise:		Vortreffen in Kölner Kletterhalle oder nahegelegenen Klettergarten. Infos folgen.					
19.2.24	Juli/August 2019	Österreich, Scheffau, Wilder Kaiser (ca. 700 km)	Ferienwohnung	28.02.2019	G4 + Ausb. + Selbstkosten	Kölner Kletterhalle	4
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Holger Steffens (L) – AK Alpines Sportklettern					
⇒ Besondere Hinweise:		Aufbaukurs Alpines Plaisirklettern - Alle für das alpine Plaisirklettern notwendigen Inhalte werden vertieft und anschließend in bis zu 18 Seillängen langen Routen umgesetzt. Informationen zur Vorbesprechung folgen.					
Bergsteigen							
19.2.25	26.06.19 – 04.07.19	Schweiz, Grimsel (ca. 700 km)	AV-Hütte	30.03.2019	G4 + Ausbilder- und Selbstkosten	Nach Absprache	14
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Michael Hambüchen (L), Thomas Radermacher (A) – Grundkurs Bergsteigen					
⇒ Besondere Hinweise:		Je nach Lust und Laune, kannst Du täglich zwischen zwei unterschiedlich anspruchsvollen Touren wählen!					
19.2.26	27.06.19 – 02.07.19	Österreich, Jamtal (ca. 700 km)	Jamtalhütte	01.05.2019	G4 + ca. 400,- Euro	22. o. 23.06.19, 10:00-16:00 Uhr	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Hans-Gerd Ueberberg (L) – FK Bergsteigen					
⇒ Besondere Hinweise:		Vortreffen in Kölner Kletterhalle oder nahegelegenen Klettergarten als erster Ausbildungstag! Infos folgen.					
19.2.27	13.07.19 – 20.07.19	Österreich, Vent, Ötztal (ca. 700 km)	Berghotel	15.12.2019	G4 + ca. 600,- Euro	06.04.2019	5
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Werner Winkhold (L) – FK Bergsteigen					
⇒ Besondere Hinweise:		Am 06.04.2019 machen wir eine gemeinsame Tagestour in der Nähe von Köln, um die Voraussetzungen abzugleichen und die notwendigen Absprachen zu treffen. Infos zum Treffpunkt folgen.					
Klettersteige							
19.2.28	08.06.2019, 09:00 Uhr	Landschaftspark Duisburg, AV-Kletteranlage (ca. 75 km)	Tagesveranstaltung	08.05.2019	G1 + Eintritt	Keine Vorbesprechung	20
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Stephan Ling (L), Jürgen Felten (A), Ulrike Falk (A), Ullrich Pollmann (A), Andreas Borchert (A)					
⇒ Besondere Hinweise:		Kursbeginn 09:00 Uhr in Duisburg! Bis auf Trittsicherheit und Schwindelfreiheit KEINE Voraussetzungen! Dieser Kurs versteht sich als Schnupperkurs , in dem lediglich das Grundwissen zur Begehung von Klettersteigen vermittelt wird! Bitte mitbringen: Handschuhe, leichte Bergschuhe oder Kletterschuhe, Klettersteigset, sowie Sicherungsmaterial (Hüftgurt, Prusikschlingen, vernähte Bandschlingen, diverse Karabiner, etc.) erforderlich! Mindestalter 16 Jahre!					
Hochtouren							
19.2.29	04.07.19 – 10.07.19	Schweiz, Grimsel (ca. 700 km)	AV-Hütte	30.03.2019	G4 + Ausbilder- und Selbstkosten	Nach Absprache	10
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Michael Hambüchen (L), Thomas Radermacher (A) – Grundkurs Hochtouren					
⇒ Besondere Hinweise:		Die Ausbildung findet im Rahmen einer Gebietsdurchquerung statt. Abweichend von den genannten Voraussetzungen kann an einigen Tagen Kondition für 7-9 Std. Gehzeit erforderlich sein.					
19.2.30	10.08.19 – 17.08.19	Österreich, Stubai Alpen (ca. 750 km)	Müllerhütte	01.03.2019	G4 + Ausbilder- und Selbstkosten	Nach Absprache	5
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		René Perchtold (L), Hubsi Kraus (A) – GK Hochtouren					
⇒ Besondere Hinweise:		Dieser Kurs wird gemeinsam mit einem GK für „Ü50er“ zur selben Zeit am selben Standort durchgeführt. (Siehe auch Kurs-Nr.: 19.2.31)					

Kurs-Nr.: 19.2	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbe-sprechung	Kurs-plätze
----------------	--------	---	------------	-----------------	--------	-----------------	-------------

Hochtouren

19.2.31	10.08.19 – 17.08.19	Österreich, Stubai Alpen (ca. 750 km)	Müllerhütte	01.03.2019	G4 + Ausbilder- und Selbstkosten	Nach Absprache	5
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Hubsli Kraus (L), René Perchtold (A) – GK Hochtouren					
⇒ Besondere Hinweise:		Für Mitglieder Ü50! – Eine Höhenakklimatisation (3-4 Tage vor Kursbeginn) ist wegen der hohen Lager der Hütte Voraussetzung für diesen Kurs! Dieser Kurs wird gemeinsam mit einem weiteren Grundkurs zur selben Zeit am selben Standort durchgeführt. (Siehe auch Kurs-Nr.: 19.2.30)					

19.2.32	06.07.19 – 13.07.19	Schweiz, Monte Rosa (ca. 750 km)	Hütten	30.04.2019	G4 + ca. 550,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Stephan Ling (L), Jürgen Felten (A), Ulrike Falk (A), Florian Faessler (A) – AK Hochtouren					
⇒ Besondere Hinweise:		Dieser Kurs wird gemeinsam mit einem FK zur selben Zeit an denselben Standorten durchgeführt. Die Ausbildung findet im Rahmen einer Gebietsdurchquerung statt. (siehe auch Kurs-Nr.: 19.2.36)					

19.2.33	09.07.19 – 13.07.19	Schweiz, Wallis, Monte Rosa (ca. 800 km)	Hütten, Hotes, Pensionen	01.04.2019	G4 + ca. 350,- Euro	02.05.2019	5
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		André Hauschke (L) – AK Hochtouren					

19.2.34	Juli 2019	Österreich, Pitztal/Ötztal (ca. 700 km)	Braunschweiger Hütte	01.06.2019	G4 + Ausbilder- und Selbstkosten	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Julian Kränke (L), Alexander Ludwig (L) – AK Hochtouren					
⇒ Besondere Hinweise:		Kooperationsveranstaltung mit der DAV – Sektion Jena. Genauer Termin wird im Frühjahr 2019 veröffentlicht.					

19.2.35	22.08.19 – 26.08.19	Frankreich/Schweiz/Italien, Wallis, Aosta (ca. 850 km)	Hütten, Hotes, Pensionen	01.04.2019	G4 + ca. 350,- Euro	02.05.2019	5
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		André Hauschke (L) – AK Hochtouren					

19.2.36	06.07.19 – 13.07.19	Schweiz, Monte Rosa (ca. 750 km)	Hütten	30.04.2019	G4 + ca. 550,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Jürgen Felten (L), Stephan Ling (A), Ulrike Falk (A), Florian Faessler (A) – FK Hochtouren					
⇒ Besondere Hinweise:		Dieser Kurs wird gemeinsam mit einem AK zur selben Zeit an denselben Standorten durchgeführt. Die Ausbildung findet im Rahmen einer Gebietsdurchquerung statt. (siehe auch Kurs-Nr.: 19.2.32)					

Schulungs- und Übungstouren

19.2.37	13.07.19 – 16.07.19	Österreich, Tirol (ca. 700 km)	diverse Hütten	01.03.2019	G4 + ca. 200,- Euro	Nach Absprache	4
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Lars Maischein (L) – Schulungs- und Übungstour					
⇒ Besondere Hinweise:		Geringere Anforderungen! - Entgegen der o.g. Voraussetzungen werden bei dieser Veranstaltung „nur“ das Beherrschen der Inhalte von GK und AK Hochtouren, eine Grundkondition von bis zu 8 Std. mit Hochtourengepäck und das Klettern bis zum IV Grad UIAA im Klettergarten vorausgesetzt. Eine praktische Anwendung oder die Kurse sollten jedoch nicht älter als zwei Jahre sein! – Im Anschluss an die Schulungstour können selbständig weitere Touren ohne Beisein des Ausbilders durchgeführt werden.					

19.2.38	Juli 2019	Österreich, Glocknergruppe (ca. 800 km)	Diverse Hütten	01.07.2019	G4 + Ausbilder- und Selbstkosten	Nach Absprache	4
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Julian Kränke (L) – Schulungs- u. Übungstour					
⇒ Besondere Hinweise:		Schwerpunkt der Touren sollen mittelschwere klassische Gratklettereien sein. Genauer Termin wird im Frühjahr 2019 veröffentlicht.					

19.2.39	August 2019	Österreich, Venedigergruppe (ca. 800 km)	Diverse Hütten	01.07.2019	G4 + Ausbilder- und Selbstkosten	Nach Absprache	4
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Julian Kränke (L) – Schulungs- u. Übungstour					
⇒ Besondere Hinweise:		Schwerpunkt der Touren sollen mittelschwere klassische Gratklettereien sein. Genauer Termin wird im Frühjahr 2019 veröffentlicht.					

Mountainbiken

19.2.40	13.04.19 – 14.04.19	Bergisches Land (ca. 35 km)	Jugendherberge	01.03.2019	G2 + ca. 50,- Euro	Keine Vorbesprechung	8
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Wolfgang Kaspers (L) – GK MTB					

Kurs-Nr.: 19.2	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbe-sprechung	Kurs-plätze
----------------	--------	---	------------	-----------------	--------	-----------------	-------------

Mountainbiken

19.2.41	11.05.19 – 12.05.19	Solingen, Burg (ca. 40 km)	FeWo Brückenpark, Selbstversorger	15.03.2019	G2 + ca. 50,- Euro	Keine Vorbesprechung	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Kirsti Schareina (L) – GK MTB					

19.2.42	09.05.19 – 12.05.19	Frankreich, Heiligenstein (ca. 400 km)	Hotel	28.02.2019	G3 + ca. 250,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Thomas Mundt (L), Stefan Müller (A) – AK MTB					
⇒ Besondere Hinweise:		Technische Übungen werden sich an den vier Kurstagen mit trailigen Auf- und Abfahrten abwechseln. Kosten beinhalten Ü im DZ, Frühstück und Ausbilderumlage.					

19.2.43	23.03.2019	Lohmar (ca. 40 km)	Tagesveranstaltung	28.02.2019	G1	Keine Vorbesprechung	14
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Thomas Mundt (L), Stefan Müller (A) – Sonderkurs MTB-Steilabfahrten					

19.2.44	26.04.2019	Ahr (ca. 60 km)	Tagesveranstaltung	28.02.2019	G1	Keine Vorbesprechung	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Thomas Mundt (L), Stefan Müller (A) – Sonderkurs MTB-Linienwahl					

19.2.45	31.05.19 – 02.06.19	Ahrtal (ca. 50 km)	Hotel/ÜF	02.03.2019	G2 + ca. 50,- Euro	Keine Vorbesprechung	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Wolfgang Kaspers (L) – Sonderkurs MTB-Kurven 2					
⇒ Besondere Hinweise:		Wichtig: Geduld, Gleichgewichtsgefühl, gut dosierbare Bremsen, Plattformpedale, Reifen mit Grip! Unwichtig: Federweg, Teleskopsattelstütze.					

Erste Hilfe - EXTREM

19.2.46	15.06.19 – 16.06.19	Eifel, Blens (ca. 60 km)	Kölner Eifelhütte, Selbstversorger	15.05.2019	G2 + ca. 20,- Euro	Keine Vorbesprechung	12
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Kirsti Schareina (L), Susanne Jezorek (A) – Erste Hilfe Extrem					

Alpintraining

19.2.47	13.04.2019 10:00 Uhr	Eifel, Blens (ca. 60 km)	Kölner Eifelhütte, Tagesveranstaltung	30.03.2019	G1 + 5,- Euro	Keine Vorbesprechung	20
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Oliver Fuchs(L), Angela Fuchs(A), Ulli Pollmann(A), Birgit Walkemeier(A), Michael Strunk(A)					
⇒ Besondere Hinweise:		Kursbeginn 10:00 Uhr! Es ist das eigene Sicherungsmaterial mitzubringen! (Hüftgurt, Prusikschlingen, Expressschlingen, vernähte Bandschlingen, diverse Karabiner, Seil, etc.)					

19.2.48	13.06.19 – 14.06.19	Klettergebiete im Sauerland (ca. 110 km)	Pension	- ohne -	G2 + ca. 70,- Euro	Keine Vorbesprechung	6
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Karsten Althaus (L) – Alpintraining					
⇒ Besondere Hinweise:		Dieses Alpintraining behandelt nur den Themenbereich des Alpinen Kletterns! Inhalt ist u.a. Standplatzbau, Routenabsicherung mit mobilen Sicherungen etc. - Der Vorstieg bis zum 5. Schwierigkeitsgrad UIAA sollte beherrscht werden und der Kurs ist für Einsteiger in das Alpinklettern sowie zur Auffrischung der Alpinkenntnisse gedacht.					

DAV-Kletterschein

Kurs-Nr.: 19.3	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbe-sprechung	Kurs-plätze
----------------	--------	---	------------	-----------------	--------	-----------------	-------------

Prüfung zum Kletterschein OUTDOOR

19.3.05	24.05.19 – 26.05.19	Eifel, Nideggen (ca. 60 km)	Kölner Eifelhütte	01.04.2019	G2 + ca. 50 Euro	Keine Vorbesprechung	8
⇒ Kursleiter/in (L) / Ausbilder/in (A):		Oliver Fuchs (L), Angela Fuchs (A)					
⇒ Besondere Hinweise:		Informationen zur Veranstaltung, Treffpunkt, Tagesablauf, Prüfungsablauf, etc werden nach Anmeldeschluss verschickt. Eigenes Klettermaterial für das Klettern im Klettergarten (Vorstieg) ist mitzubringen.					

Bestimmungen und Regelungen zum Ausbildungsbetrieb des Ausbildungsreferates

I Ausrüstungsberatung und –verleih

Bei einem Ausrüstungskauf kann, gerade bei Neueinsteigern, sehr schnell ein recht hoher Betrag zusammenkommen! Auch steht man bei einem notwendigen Ausrüstungskauf oft vor dem großen Problem, wie und nach welchen Kriterien man sich bei der Vielzahl der Produkte entscheiden soll?

Nicht selten haben Kursteilnehmer unzuweckmäßige Ausrüstung erstanden. Wir möchten hier vor allem auf den Theorieabend „Materialkunde“ verweisen und natürlich sind auch alle Kursleiter/innen bereit, zu Ausrüstungsfragen Auskunft zu geben, zu beraten und zu helfen.

Für Ausbildungskurse steht ein kleines Kontingent an Leih-Ausrüstung zur Verfügung. Falls Leihmaterial für Kurse zur Verfügung gestellt werden kann, wird dies von den Kursleitern/innen entsprechend vorher bekannt gegeben. In diesem Falle erfolgt die Vergabe des Materials ausschließlich über die Kursleiter/innen. Das ausgeliehene Material ist unmittelbar nach dem Kurs den Kursleitern/innen unaufgefordert, in einem ordentlichen und unversehrten Zustand zurück zu geben.

II Kursanmeldungen

An Veranstaltungen des Ausbildungsreferats können nur Sektionsmitglieder und DAV-Mitglieder anderer Sektionen teilnehmen. Teilnehmer/innen anderer Sektionen müssen über eine C-Mitgliedschaft in der Sektion Rheinland-Köln verfügen. Anmeldungen sind nur mit dem unterzeichneten Anmeldeformular (Seite 2) oder über die Online-Anmeldung auf der Homepage unserer Sektion, die einen Hinweis zur Haftungsbegrenzung enthalten, gültig.

Nach Eingang der Anmeldung wird die Anmeldebestätigung versandt. Sind noch freie Plätze vorhanden, wird mit der Anmeldebestätigung zur Überweisung des jeweiligen Grundbetrags aufgefordert.

Sind schon alle Plätze vergeben, wird die Anmeldung auf einer Warteliste vermerkt. Bei Rücktritt eines/r Teilnehmers/in besteht die Möglichkeit, für diejenigen die auf der Warteliste vermerkt sind, nachzurücken. Das Nachrücken erfolgt nicht automatisch, sondern erst nach Rücksprache.

Der Grundbetrag muss zu jedem Kurs einzeln überwiesen werden. Nur so kann eine Zahlung eindeutig einer Anmeldung zugeordnet werden. Erst nach Zahlungseingang ist der Kursplatz gesichert und der/die Teilnehmer/in hat sich verbindlich angemeldet.

Die Kursplätze werden zunächst nach dem jeweiligen Eingang der Anmeldungen vergeben. Letztendlich entscheidet jedoch der/die Kursleiter/in über die endgültige Teilnahme am Kurs. Zusätzliche Informationen zu

Seite 48

den Kursen erteilen die jeweiligen Kursleiter/innen.

III Ausschluss von der Kursteilnahme

Erfüllen Kursteilnehmer/innen die in der Kursausschreibung genannten Voraussetzungen nicht, führt dies aus Sicherheitsgründen, ab dem Zeitpunkt der Feststellung und mit sofortiger Wirkung, zum Ausschluss von der Kursteilnahme. Dies kann somit auch noch während des Kursbetriebes erfolgen! Es liegt dann im Ermessen des Kursleiters, ob eine (weitere) Teilnahme sinnvoll erscheint und unter Bewertung sicherheitsrelevanter Aspekte für die Gruppe und betroffene Teilnehmer/innen verantwortet werden kann. Wird aus den oben genannten Gründen ein Kursabschluss ausgesprochen, wird die Erstattung schon erbrachter Leistungen (Kurskosten) entsprechend einer Stornierung (siehe Punkt VI) behandelt. Weitere Ansprüche bestehen nicht.

IV Vergabe der Kursplätze

Um die Nutzung unseres Kursangebots gerechter unter unseren Mitgliedern zu verteilen, können an ein Mitglied pro Sommerprogramm, maximal 3 Kursplätze bzw. maximal 2 Kursplätze pro Winterprogramm vergeben werden (Vergabe nach Anmeldeeingang).

Überschreitet ein Mitglied mit einer weiteren Anmeldung zu einem Kurs im selben Programm dieses Limit, wird es bis zum Anmeldeschluss auf die Warteliste gesetzt. Ist der Kurs nach Anmeldeschluss noch nicht voll, kann das Mitglied von der Warteliste in die Teilnehmerliste rutschen.

V Kurskosten

Die Kurskosten setzen sich aus dem Grundbetrag (siehe Tabelle), den anteiligen Kosten des/der Ausbilders/in und den Selbstkosten des/der Kursteilnehmers/in zusammen. Unter die Selbstkosten fallen Kosten für Anreise, Unterkunft, Verpflegung, Liftkosten, usw.

Der Grundbetrag (G1-G4) ist jeweils bei der Anmeldung zu entrichten. Die weiteren Kurskosten sind in der Kursausschreibung benannt oder können bei dem/der jeweiligen Ausbilder/in erfragt werden.

Grundbetrag

Der Grundbetrag dient zur Deckung der allgemeinen Kosten des Ausbildungsreferats (Fahrkosten der Ausbilder, Materialbeschaffungen, Aus- und Fortbildung der Ausbilder/innen usw.).

Das Ausbildungsreferat bietet verschiedene Kursarten (Kategorien) wie Wochenkurse im Hochgebirge und Wochenendkurse im Mittelgebirge sowie Einzelveranstaltungen in Kletterhallen oder -gärten an. Entsprechend der Kurskategorie erfolgt die Festsetzung des Grundbetrags (siehe folgende Tabelle).

Tabelle zu Kurskategorie und Grundbetrag

Kategorie	Kursdauer	Grundbetrag
G1	- bis zu einem Tag	24,- €
G2	- 1 Wochenende / 2 Tage (Abendkurse)	48,- €
G2	- 1 Wochenende / 2 Tage (Abendkurse) für Kinder bis 14 Jahren	25,- €
G3	- 2 Wochenenden / 4 Tage	96,- €
G3	- 2 Wochenenden / 4 Tage für Kinder bis 14 Jahren	40,- €
G4	- 1 Wochenkurs; A-, B- und C-Mitglieder	96,- €
G4	- 1 Wochenkurs; A-, B- und C-Mitglieder Junioren von 15 bis 24 Jahre	68,- €
G4	- 1 Wochenkurs; A-, B- und C-Mitglieder für Kinder bis 14 Jahren	40,- €

Kosten des/der Ausbilders/in

Die Kosten der Ausbilder/innen, die zur Deckung ihrer Auslagen (Unterkunft, Verpflegung (Halbpension), zur Beförderung während der Tour (Lift, Bus, Taxi, Zug etc.), als auch der Auslagen für Organisation, Karten- und Führermaterial notwendig sind, werden unter den Teilnehmern/innen aufgeteilt.

Der Pauschalbetrag von 10,- € pro Tag für den/die Ausbilder/in ist im Grundbetrag enthalten.

Das Angebot des Ausbildungsreferates wird ausschließlich von ehrenamtlichen Mitarbeitern/innen gestaltet.

Es besteht kein Anspruch auf die Durchführung eines Kurses. Kommt ein Kurs aus Gründen, die das Ausbildungsreferat zu vertreten hat, nicht zustande, werden die an das Referat geleisteten Zahlungen erstattet. Darüber hinaus gehende Ansprüche bestehen nicht.

Näheres dazu ist in der Regelung „Veranstaltungen der Sektion Rheinland-Köln“ festgelegt, die Teil der AGB ist.

VI Stornierungen

Sollte die Teilnahme an einem Kurs von Seiten eines/r Kursteilnehmers/in nicht mehr möglich sein, so muss eine schriftliche Stornierung sobald wie möglich erfolgen, damit der Kursplatz anderen zur Verfügung gestellt werden kann.

Vor Anmeldeschluss eines Kurses muss die Stornierung an Jeanette Berens (Kursverwaltung) gerichtet werden.

Nach Anmeldeschluss ist die Stornierung zusätzlich an den/die Kursleiter/in zu richten.

Da immer wieder Anmeldungen zu Kursen storniert werden, dem Ausbildungsreferat aber durch die Anmeldung Kosten entstehen, werden bei

Stornierungen

- bis 8 Wochen vor Kursbeginn: **25%**
des Grundbetrages

- bis 4 Wochen vor Kursbeginn: **50%**
des Grundbetrages

- weniger als 4 Wochen vor Kursbeginn: **100%**
des Grundbetrages

einbehalten.

Weitere Kosten bei Stornierungen:

Darüber hinaus müssen bei Stornierungen die der Kursleitung für die stornierende Person durch Hütten- und Verkehrsmittelreservierungen, Verpflegung, Unterkunft, usw. entstandenen bzw. entstehenden Kosten, von der stornierenden Person erstattet werden. Es sei denn, der Kursplatz kann noch anderweitig vergeben werden.

Wir empfehlen jedem Mitglied selbständig eine private Reiserücktrittsversicherung abzuschließen.

Ausbilder des Ausbildungsreferates

Name	Qualifikation	E-Mail	Telefon
Karsten Althaus	TBAK	althaus@kpa-design.de	0163 8001335
Johannes Arnold	TCBS, ZQSB	johannes.arnold@dav-koeln.de	0211 13956432 0176 97393618
Andreas Borchert	WL	andreas.borchert@dav-koeln.de	0214 6026880 0177 3618868
Katja Busch	i.A.	katja.busch@web.de	0221 5908558 0172 5153625
Georg Daun	TCSP	georg.daun@gmx.de	0152 56172476 0176-38187160
Marcel Dichant	TCBS, SB, TBHT, TBEK,	marceldichant@googlemail.com	0172 4172219
Alexandra Eiler	TCBS	klaus.eiler@gmx.de	0151 41806570
Klaus Eiler	SK, SB	klaus.eiler@gmx.de	0151-41806570 0179-1348903
Ulrike Falk	TBHT	ulrike.falk@gmail.com	0228 24005181
Jürgen Felten	TBHT	juergen.felten@db.com	02236 48928 0173 2885009
Oliver Fuchs	TCBS, TBHT, TBEK, TCSP	oliver.fuchs@dav-koeln.de	01577 9709000
Michael Hambüchen	TCBS	micha.franzl@web.de	0152 54089628
André Hauschke	TCBS, TBSH	andre.hauschke@dav.koeln.de	02251 4000
Wolfgang Kaspers	i.A.	wolfgang.kaspers@gmail.com	0176 22020086
Achim Kleinfeld	TCBS	kleinfeld@gmx.de	0179 6917654
Ernst Klimm	TCBS, TBSH	klimm@arcor.de	02234 65138
Enrico Kluck	TCBS	ekluck@web.de	0221 1681188 0163 1850326
Julian Kränke	TCSP, TBHT	julian.kraenke@googlemail.com	0043-67761669130
Hubert-Günter Kraus	TCBS	hubsi.kraus@web.de	0179 3223921
Joachim Kretschmann	SK	kretschmann.web@web.de	02151 761197
Stephan Ling	TBHT	stephan.ling@dav-koeln.de	0214 3025574 0221 7392631
Lars Maischein	TBHT	lama.nei@hotmail.de	0176 23250668
Thomas Mundt	TCBS, MTB	thomas.mundt@dav-koeln.de	0170 3384222
Stefan Müller	MTB	stefan.mueller@dav-koeln.de	0221 3562022 0177 6813606
René Perchtold	SK, TCBS	alpenfuchs@gmail.com	0170 4853077
Peter Plück	TBLS, Li/Sch, TCSP	peter.plueck@dav-koeln.de	0221 9484052 0152 01810091
Ulrich Pollmann	TCBS	ulrichpollmann@t-online.de	02246 168045
Thomas Radermacher	TCBS, TBSH, SK, FGL, MTB	thomas.radermacher@dav-koeln.de	0177 7945156
Frank Rindermann	TCSP	frindermann@gmx.de	0221 22203797
Kirsti Schareina	TCBS, MTB	kirsti.schareina@dav-koeln.de	0157 37535701
Alexander Schiller	SK	a.schiller@solingen-alpin.de	01511 6119850
Holger Steffens	TBPK	holger@hosali.de	0160 90750608
Michael Strunk	TCBS, TBSH	michael.strunk@dav-koeln.de	0173 5955692
Hans-Gerd Ueberberg	TCBS, TBPK, SB	ueberberg@t-online.de	02204 984117 0177 3566556
Werner Weber	SB	werner.weber@dav-koeln.de	0178 7217072
Werner Winkhold	TCBS	wewin1@me.com	0221 4230845
Karel Zimmermann	TCSP	karel.zimmermann@t-online.de	0163 9666988

SK	Fachübungsleiter Skilauf	TCBW	Trainer C Bergwandern	TCSP	Trainer C Sportklettern Breitensport
FRG	DAV Freeride Guide	TCBS	Trainer C Bergsteigen	TCBO	Trainer C Bouldern
SB	Fachübungsleiter Skibergsteigen	TBKS	Trainer B Klettersteig	TCLS	Trainer C Sportklettern Leistungssport
TBSH	Trainer B Skihochtouren	TBHT	Trainer B Hochtouren	TCBM	Trainer C Klettern für Menschen mit Behinderung
TBEK	Trainer B Eisfallklettern	TBAK	Trainer B Alpinklettern	TBSP	Trainer B Sportklettern Breitensport
		TBPK	Trainer B Plaisirklettern	TBLS	Trainer B Sportklettern Leistungssport
FGL	Familiengruppenleiter	KB	Kletterbetreuer	MTB	Fachübungsleiter Mountainbiken
WL	Wanderleiter	RB	Routenbauer Breitensport	i.A.	in Ausbildung
				li.Sch.	lizensierter Schiedsrichter

Anmeldeformular für Kurse des Ausbildungsprogramms 2018/2019



Frau
Jeanette Arnold
Im Weiler 4

53123 Bonn

Hinweis:

Bitte dieses Formular nur zur Anmeldung für Ausbildungskurse
(gelbe Seiten) verwenden.

Für Wanderungen und Touren gibt es ein gesondertes Anmelde-
formular am Ende der „grünen Seiten“ in den Gletscherspalten.

Ich melde mich hiermit für folgende Ausbildungsveranstaltung an:

Kurs-Nr.: _____ **Datum: vom** _____ **bis** _____

Kursbezeichnung: _____

Name: _____ **Vorname:** _____

Geburtsdatum: _____ **Mitglieds-Nr.:** _____
(DAV – Sektion Rheinland Köln)

PLZ/Wohnort: _____

Straße/Hausnr.: _____

Telefon/Handy: _____

E-Mail: _____

bUb-Person: _____

(bei Unfall

benachrichtigen!) **bUb-Telefon:** _____

Teilnahmebedingungen:

An den Veranstaltungen können nur Sektionsmitglieder und DAV-Mitglieder anderer Sektionen teilnehmen. Teilnehmer anderer Sektionen müssen aus haftungsrechtlichen Gründen über eine C-Mitgliedschaft in der Sektion Rheinland-Köln verfügen. Des Weiteren sind folgende Erklärungen zu unterschreiben:

Ich habe die **Kursausschreibung** zu dem oben
bezeichneten Kurs gelesen und verstanden
und **erfülle die dort genannten Voraussetzungen.**

Unterschrift: _____

Ich habe die **Bestimmungen und Regelungen
zum Ausbildungsbetrieb des Ausbildungs-
referates** (siehe Seite 48-49 dieses Ausbildungspro-
gramms) gelesen und akzeptiere diese uneingeschränkt.

Unterschrift: _____

Hinweis zur Haftungsbegrenzung:

Bergsteigen ist eine Gefahrensportart. Jeder Teilnehmer eines Ausbildungskurses ist sich der vorhandenen Risiken bewusst. Daher ist im § 6 Abs. 4 unserer Satzung eine Haftungsbegrenzung enthalten. Diese besagt, dass eine Haftung für Schäden, die einem Mitglied bei der Teilnahme an Ausbildungskursen oder bei der in diesem Zusammenhang stehenden Benutzung von Vereinseinrichtungen entstehen, auf den Umfang der vom DAV abgeschlossenen Versicherung beschränkt ist. Ausgenommen hiervon sind die Fälle, in denen einem Kursleiter oder einer sonstigen für das Ausbildungsreferat tätigen Person, Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last gelegt werden kann.

Ich habe den „Hinweis zur Haftungsbegrenzung“ gelesen und erkläre mich damit einverstanden.

Datum: _____

Unterschrift: _____

ACHTUNG: Nur vollständig ausgefüllte und unterschriebene Formulare werden bearbeitet.



DAV - Sektion Rheinland-Köln e. V. Ausbildungsprogramm 2018/2019

 **klimaneutral**
natureOffice.com | DE-229-503120
gedruckt

